

FACHSERIE **E**

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**Dezember 1963**



Bestellnummer: E 1 — m 12/63

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

# Inhalt

<b>I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)</b>	<b>Seite</b>
Allgemeine Hinweise . . . . .	4
Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes . . . . .	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung . . . . .	5
<b>A. Bundesergebnisse</b>	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	8
<b>B. Länderergebnisse</b>	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	11
<b>II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik</b>	
Die Bautätigkeit im Berichtsmonat . . . . .	12
Graphische Darstellung . . . . .	13
<b>A. Baugenehmigungen</b>	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren . . . . .	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern . . . . .	15
3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbau . . . . .	16
b) Nichtwohnbau . . . . .	16
<b>B. Baufertigstellungen</b>	
1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben . . . . .	17
2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern . . . . .	17
<b>III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken</b>	
<b>A. Wohnungen</b>	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel . . . . .	18
b) Geförderte Wohnungen insgesamt . . . . .	18
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau . . . . .	18
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen) . . . . .	18
<b>B. Erwerbstätigkeit</b>	
1. Beschäftigte Arbeitnehmer . . . . .	19
2. Arbeitslose, Notstandsarbeiter, Vermittlungen, Offene Stellen . . . . .	19
3. Umfang und Dauer der Streiks . . . . .	19
<b>C. Industrie</b>	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) für ausgewählte <u>hauptbeteiligte</u> Industriegruppen . . . . .	20
b) für ausgewählte <u>beteiligte</u> Industriegruppen und -zweige . . . . .	20
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse) . . . . .	22
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden) . . . . .	23
<b>D. Handwerk</b>	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk . . . . .	23
<b>E. Handel und Verkehr</b>	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels . . . . .	24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen . . . . .	24
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz . . . . .	24
<b>F. Geld und Kredit</b>	
1. Sparverkehr . . . . .	25
2. Bauspargeschäft . . . . .	25
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute . . . . .	26
4. Index der Aktienkurse (Insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Glasindustrie, Hoch- und Tiefbau) . . . . .	26
5. Konkurse und Vergleichsverfahren . . . . .	26
<b>G. Preise</b>	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise . . . . .	27
b) Weltmarktpreise . . . . .	27
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte . . . . .	28
3. Preisindizes für Bauwerke	
a) für Wohn- und Nichtwohngebäude . . . . .	28
b) für den Straßenbau . . . . .	29
<b>H. Löhne</b>	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen . .	29
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe .	30

1. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft Bauinvestitionen der Gemeinden und der Gemeindeverbände im 3. Vierteljahr 1963 . . . . .	30
2. Wohnungs- und Eigenheimbau der Großstädte im Rahmen des Wohnungs- und Eigenheimbaues in den Jahren 1960 bis 1962	
a) Wohnungsbau . . . . .	31
b) Eigenheimbau . . . . .	31
3. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. November bis 30. November 1963 . . . . .	32
K. Witterungscharakter im Dezember 1963 . . . . .	32

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1962 bis Februar 1963 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1963, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1963  
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen sowie nach Handwerk und Industrie -  
erscheinen voraussichtlich im März 1964 mit einem Textbericht über das Bauhauptgewerbe im Jahre 1963 als

Fachserie E, Reihe 2  
"Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen"

## Zeichenerklärung

JS	=	Jahressumme		-	an Stelle einer Zahl	= nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt		0	an Stelle einer Zahl	= mehr als nichts, aber weniger als
VjD	=	Vierteljahres-	} durchschnitt			die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD	=	Monats-				die in der Tabelle zur Darstellung
JE	=	Jahresende				gebracht werden kann
p	=	vorläufige Zahl		.	an Stelle einer Zahl	= kein Nachweis vorhanden
r	=	berichtigte Zahl		...	an Stelle einer Zahl	= Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Die letzte Darstellung der Methode der Bauberichterstattung (S.4-11) ist in  
"Wirtschaft und Statistik" Heft 3 vom März 1955 S. 131 ff., die der Bautätigkeitsstatistik (S.12-18)  
in den Bänden 93 und 111 StBRD enthalten.

Erschienen im März 1964

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 2.--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten"  
der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

# I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

## Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 66 000).

### Bitte beachten Sie:

Ab Heft Dezember 1963 beziehen sich die  
Ergebnisse der Bauberichterstattung Seite 6 - 8  
auf das Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

## Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Laufe des Dezember 1963<sup>\*)</sup> ist die Zahl der Beschäftigten um 55 000 Personen (- 3,3 %) auf 1 583 000 zurückgegangen. Sie lag damit aber noch um 81 000 (+ 5,4 %) höher als Ende Dezember 1962. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden belief sich im Dezember (20,0 Arbeitstage) auf 168 Millionen. Dies ergibt einen Rückgang gegenüber November 1963 (20,5 Arbeitstage) um 35 %, jedoch ein Mehr von 7,3 % gegenüber Dezember 1962. Der Gesamtumsatz betrug im Dezember 1963 4,2 Mrd.DM, das sind 12 % mehr als im November 1963 und 21 % mehr als im Dezember 1962.

Die endgültige durchschnittliche Zahl der Beschäftigten 1963 liegt bei 1,610 Millionen, die der Arbeitsstunden bei 2,7 Milliarden; der Jahresumsatz erreichte 36,4 Mrd.DM.

\*) Berichtigte, endgültige Zahlen für das Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

### Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz		
	Januar-Dezember		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar-Dezember		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1962	1963		1962	1963	
	Mill.Std.		% 1)	Mill.DM		% 1)
Wohnungsbau	1 090,9	1 046,8	- 4,0	12 149,2	13 015,8	+ 7,1
Landwirtschaftlicher Bau	71,9	63,7	- 11,4	733,9	717,8	- 2,2
Gewerbl. u. industr. Bau	560,0	518,6	- 7,4	6 930,6	7 019,7	+ 1,3
Öffentl. u. Verkehrsbau	982,2	1 029,7	+ 4,8	13 532,1	15 653,8	+ 15,7
Hochbau	248,6	258,6	+ 4,0	3 116,7	3 525,9	+ 13,1
Tiefbau	733,6	771,1	+ 5,1	10 415,4	12 127,9	+ 16,4
Straßenbau	328,1	346,6	+ 5,6	5 104,6	6 188,7	+ 21,2
Sonstiger Tiefbau	405,5	424,5	+ 4,7	5 310,8	5 939,2	+ 11,8
Insgesamt 2)	2 706,1	2 659,5	- 1,7	33 359,5	36 420,2	+ 9,2

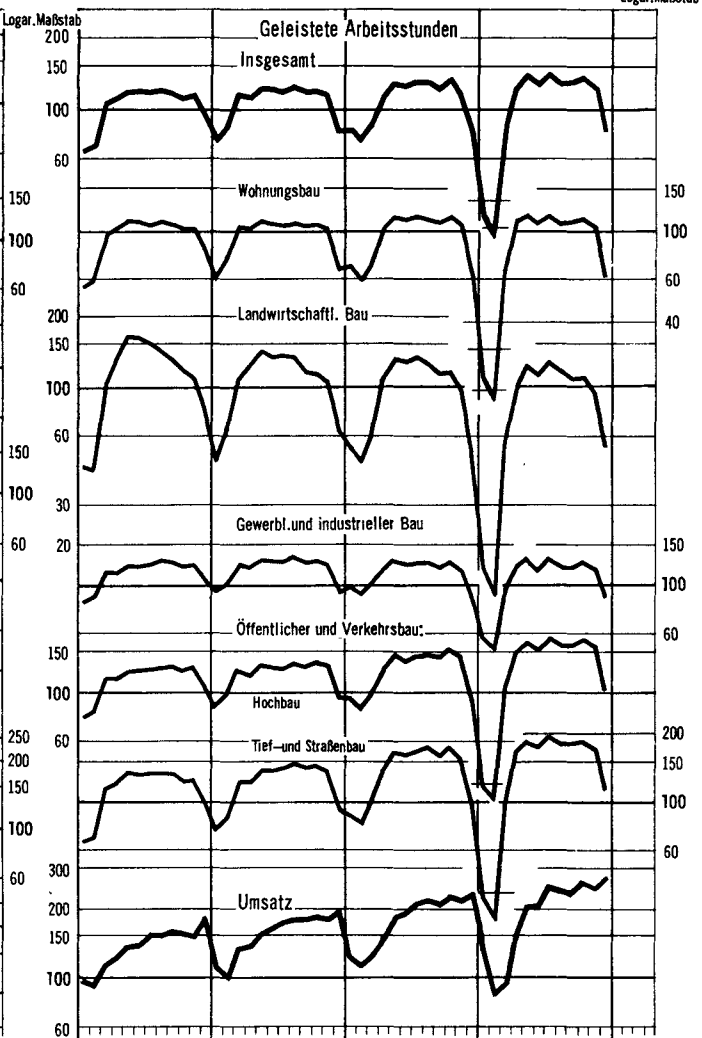
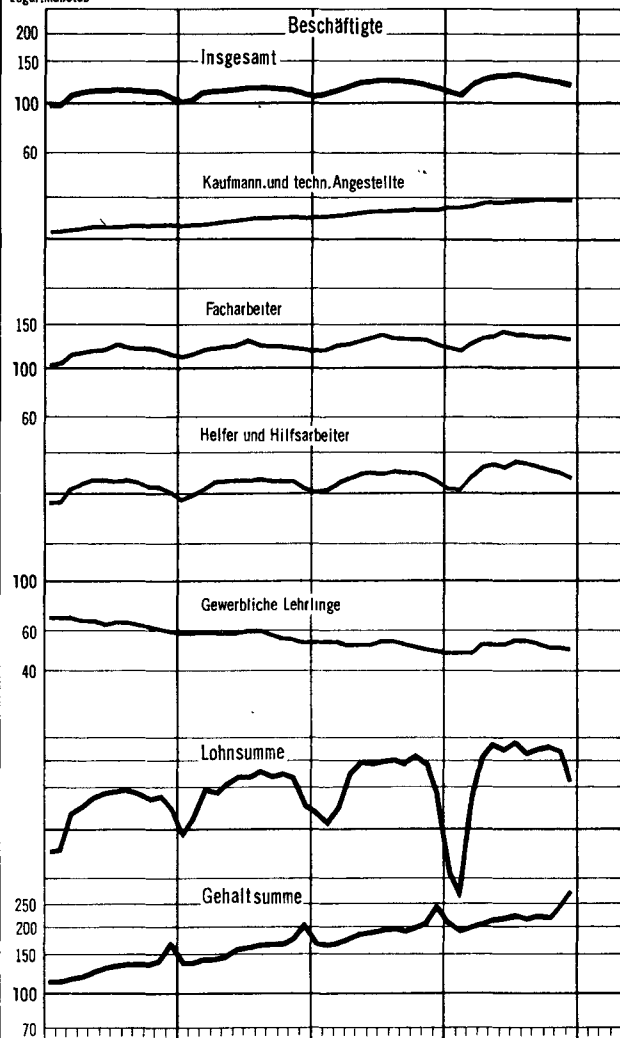
1) Die %-Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet.- 2) Einschl. Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

# BAUHAUPTGEWERBE

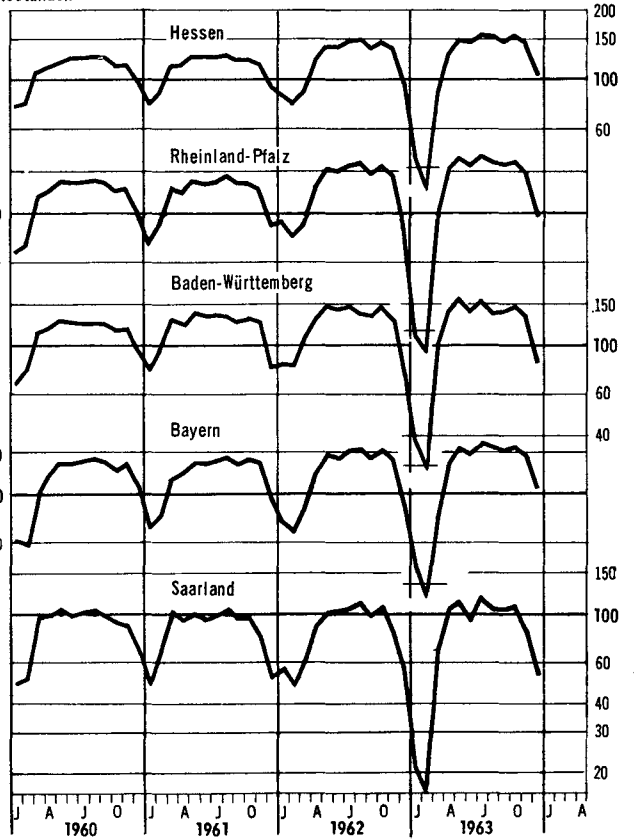
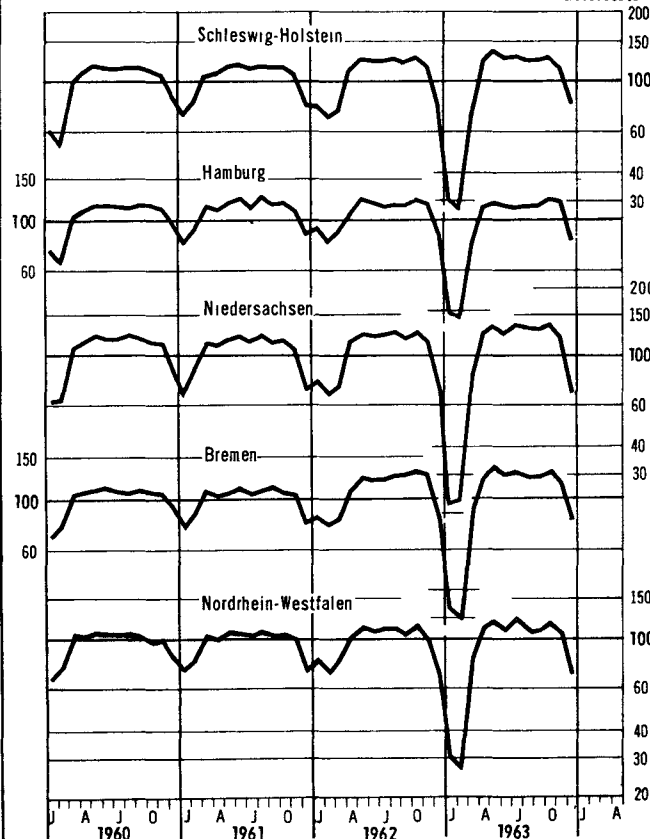
1958=100

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



## Geleistete Arbeitsstunden



Bundesgebiet ohne Berlin

## 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)								Lohn-4)	Gehalt- summe		
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Unbezahlte mithelfende Familien- angehörige 3)	Kaufmannische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte							
					zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge				
Anzahl											1 000 DM	
1960 JS	1 405 772	67 903	.	83 599	1 254 270	716 719	485 295	52 256	7 624 995	711 120		
1961 JS	1 447 380	68 093	.	89 906	1 289 381	746 963	496 479	45 939	9 023 623	852 659		
1962 JS	1 531 604	70 489	6 039	98 389	1 356 687	783 957	531 014	41 716	10 259 946	1 029 815		
1963 JS	1 609 509	72 410	5 107	108 187	1 423 805	815 948	566 050	41 807	11 226 123	1 217 371		
1962 Juli	1 612 600	71 478	6 121	99 736	1 435 265	834 461	557 435	43 369	996 991	86 526		
August	1 604 420	71 371	6 111	100 576	1 426 362	815 570	567 379	43 413	1 011 093	87 304		
September	1 590 374	71 505	6 122	101 059	1 411 888	810 496	558 861	42 531	961 125	85 962		
Oktober	1 584 249	71 315	6 103	101 492	1 405 339	807 072	557 720	40 547	1 044 285	87 659		
November	1 559 665	71 187	6 095	101 787	1 380 596	796 825	544 253	39 518	956 814	94 413		
Dezember	1 502 638	71 090	6 085	101 947	1 323 516	777 220	507 378	38 918	706 811	111 822		
1963 Januar	1 412 837	71 071	4 065	102 363	1 235 338	734 317	462 762	38 259	310 894	93 361		
Februar	1 398 866	71 208	3 822	102 547	1 221 289	726 846	456 410	38 033	253 754	87 313		
März	1 541 555	71 928	4 066	104 072	1 361 489	785 329	537 436	38 724	692 650	90 622		
April	1 632 435	72 226	4 489	106 875	1 448 845	817 762	588 795	42 288	1 038 043	92 180		
Mai	1 675 277	72 587	4 688	108 393	1 489 609	836 161	610 730	42 718	1 171 745	97 149		
Juni	1 690 047	73 083	6 298	108 898	1 501 768	863 385	595 501	42 882	1 221 098	100 756		
Juli	1 703 733	73 087	5 699	109 665	1 515 282	847 481	623 303	44 498	1 218 829	103 220		
August	1 695 991	72 945	5 839	110 189	1 507 018	848 498	613 971	44 549	1 153 201	102 521		
September	1 678 351	72 861	5 791	111 287	1 488 412	843 095	601 194	44 123	1 142 360	102 622		
Oktober	1 663 399	72 726	5 542	111 316	1 473 815	840 691	590 576	42 548	1 199 704	103 495		
November	1 638 186	72 693	5 467	111 386	1 448 640	831 832	574 838	41 970	1 110 415	111 990		
Dezember	1 583 432	72 519	5 513	111 272	1 394 128	815 968	537 067	41 093	813 430	132 142		
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %												
1962 Juli	+ 2,3	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,9	+ 2,5	+ 4,5	- 0,4	+ 3,8	+ 2,8	+ 1,6		
August	- 0,5	- 0,1	- 0,2	+ 0,8	- 0,6	- 2,3	+ 1,8	+ 0,1	+ 1,4	+ 0,9		
September	- 0,9	+ 0,2	+ 0,2	+ 0,5	- 1,0	- 0,6	- 1,5	- 2,0	- 4,9	- 1,5		
Oktober	- 0,4	- 0,3	- 0,3	+ 0,4	- 0,5	- 0,4	- 0,2	- 4,7	+ 8,7	+ 2,0		
November	- 1,6	- 0,2	- 0,1	+ 0,3	- 1,8	- 1,3	- 2,4	- 2,5	- 8,4	+ 7,7		
Dezember	- 3,7	- 0,1	- 0,2	+ 0,2	- 4,1	- 2,5	- 6,8	- 1,5	- 26,1	+ 18,4		
1963 Januar	- 6,0	- 0,0	- 33,2	+ 0,4	- 6,7	- 5,5	- 8,8	- 1,7	- 56,0	- 16,5		
Februar	- 1,0	+ 0,2	- 6,0	+ 0,2	- 1,1	- 1,0	- 1,4	- 0,6	- 18,4	- 6,5		
März	+ 10,2	+ 1,0	+ 6,4	+ 1,5	+ 11,5	+ 8,0	+ 17,8	+ 1,8	+ 173,0	+ 3,8		
April	+ 5,9	+ 0,4	+ 10,4	+ 2,7	+ 6,4	+ 4,1	+ 9,5	+ 9,2	+ 50,0	+ 1,7		
Mai	+ 2,6	+ 0,5	+ 4,4	+ 1,4	+ 2,8	+ 2,2	+ 3,7	+ 1,0	+ 12,9	+ 5,4		
Juni	+ 0,9	+ 0,7	+ 34,3	+ 0,5	+ 0,8	+ 3,3	- 2,5	+ 0,4	- 4,3	+ 3,7		
Juli	+ 0,8	+ 0,0	- 9,5	+ 0,7	+ 0,9	- 1,8	+ 4,7	+ 3,8	+ 8,7	+ 2,4		
August	- 0,5	- 0,2	+ 2,5	+ 0,5	- 0,5	+ 0,1	- 1,5	+ 0,1	- 5,4	- 0,7		
September	- 1,0	- 0,1	- 0,8	+ 1,0	- 1,2	- 0,6	- 2,1	- 1,0	- 0,9	+ 0,1		
Oktober	- 0,9	- 0,2	- 4,3	+ 0,0	- 1,0	- 0,3	- 1,8	- 3,6	+ 5,0	+ 0,9		
November	- 1,5	- 0,0	- 1,4	+ 0,1	- 1,7	- 1,1	- 2,7	- 1,4	- 7,4	+ 8,2		
Dezember	- 3,3	- 0,2	+ 0,8	- 0,1	- 3,8	- 1,9	- 6,6	- 2,1	- 26,7	+ 18,0		
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %												
1961	+ 3,0	+ 0,3	.	+ 7,5	+ 2,8	+ 4,2	+ 2,3	- 12,1	+ 18,3	+ 19,9		
1962	+ 5,8	+ 3,5	.	+ 9,4	+ 5,2	+ 5,0	+ 7,0	- 9,2	+ 13,7	+ 20,8		
1963	+ 5,1	+ 2,7	- 15,4	+ 10,0	+ 4,9	+ 4,1	+ 6,6	+ 0,2	+ 9,4	+ 18,2		
1962 Juli	+ 6,4	+ 4,3	.	+ 9,5	+ 5,8	+ 5,5	+ 7,5	- 8,2	+ 18,0	+ 19,2		
August	+ 6,4	+ 4,6	.	+ 9,6	+ 5,8	+ 5,3	+ 7,8	- 7,9	+ 14,3	+ 19,0		
September	+ 6,7	+ 5,2	.	+ 9,8	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,2	- 7,5	+ 13,3	+ 16,3		
Oktober	+ 6,9	+ 4,9	.	+ 9,9	+ 6,3	+ 5,7	+ 8,5	- 8,5	+ 21,9	+ 18,1		
November	+ 6,4	+ 4,8	.	+ 9,7	+ 5,8	+ 5,5	+ 7,6	- 8,9	+ 15,9	+ 20,2		
Dezember	+ 5,8	+ 4,7	.	+ 10,1	+ 5,0	+ 5,3	+ 6,0	- 9,1	+ 10,0	+ 19,5		
1963 Januar	+ 1,6	+ 4,4	- 30,4	+ 10,4	+ 0,9	+ 1,7	+ 0,7	- 9,9	- 47,9	+ 22,3		
Februar	- 0,3	+ 3,9	- 35,0	+ 9,9	- 1,2	+ 0,2	- 2,5	- 10,2	- 52,4	+ 15,1		
März	+ 5,2	+ 3,5	- 31,8	+ 10,3	+ 5,1	+ 4,8	+ 6,6	- 8,5	+ 10,6	+ 18,1		
April	+ 6,9	+ 2,9	- 25,4	+ 10,3	+ 7,0	+ 5,1	+ 10,1	+ 1,6	+ 19,2	+ 16,5		
Mai	+ 7,3	+ 3,0	- 22,4	+ 10,7	+ 7,4	+ 5,6	+ 10,5	+ 2,3	+ 18,8	+ 17,2		
Juni	+ 7,2	+ 2,8	+ 3,4	+ 10,2	+ 7,3	+ 8,1	+ 6,4	+ 2,6	+ 15,5	+ 18,3		
Juli	+ 5,7	+ 2,3	- 6,9	+ 10,0	+ 5,6	+ 1,6	+ 11,8	+ 2,6	+ 22,3	+ 19,3		
August	+ 5,7	+ 2,2	- 4,5	+ 9,6	+ 5,7	+ 4,0	+ 8,2	+ 2,6	+ 14,1	+ 17,4		
September	+ 5,5	+ 1,9	- 5,4	+ 10,1	+ 5,4	+ 4,0	+ 7,6	+ 3,7	+ 18,9	+ 19,4		
Oktober	+ 5,0	+ 2,0	- 9,2	+ 9,7	+ 4,9	+ 4,2	+ 5,9	+ 4,9	+ 14,9	+ 18,1		
November	+ 5,0	+ 2,1	- 10,3	+ 9,4	+ 4,9	+ 4,4	+ 5,6	+ 6,2	+ 16,1	+ 18,6		
Dezember	+ 5,4	+ 2,0	- 9,4	+ 9,1	+ 5,3	+ 5,0	+ 5,9	+ 5,6	+ 15,1	+ 18,2		

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Am Monatsende.- 3) 1962 erstmalig erfasst und in den Beschäftigtenzahlen früherer Jahre nicht enthalten.-  
4) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.- 5) Für Beschäftigte D aus 12 Monatswerten.

**ERGEBNISSE**
**2. Umsatz nach der Art der Bauten**

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

1000 DM

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Insgesamt <sup>2)</sup>	Wohnungsbau	Landwirt- schafts- licher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1960 JS	25 017 585	9 705 517	623 054	5 788 216	8 882 219	2 267 939	3 311 480	3 302 800
1961 JS	28 650 446	10 859 722	680 701	6 531 057	10 563 914	2 644 398	4 010 951	3 908 565
1962 JS	33 359 454	12 149 158	733 941	6 930 607	13 532 080	3 116 654	5 104 587	5 310 839
1963 JS	36 420 175	13 015 818	717 839	7 019 728	15 653 786	3 525 912	6 188 724	5 939 150
1962 Juli	3 251 816	1 214 379	76 494	645 519	1 314 240	298 412	505 171	510 657
August	3 324 899	1 202 688	78 327	646 417	1 396 216	306 382	556 343	533 491
September	3 175 462	1 121 528	72 575	629 634	1 350 587	290 266	538 887	521 434
Oktober	3 502 543	1 266 398	77 886	656 741	1 500 294	322 412	610 845	567 037
November	3 326 209	1 198 001	68 010	631 657	1 427 228	307 564	576 284	543 440
Dezember	3 490 921	1 161 360	69 756	697 270	1 561 149	347 866	607 971	605 312
1963 Januar	1 943 101	604 779	36 834	449 260	851 184	179 554	305 641	365 989
Februar	1 245 631	428 529	25 372	324 912	466 219	116 875	139 270	210 074
März	1 423 396	535 482	30 561	377 481	479 256	137 207	135 403	206 646
April	2 278 533	948 530	43 845	482 317	802 845	221 392	261 202	320 251
Mai	3 116 943	1 206 865	65 366	587 751	1 256 020	301 640	466 105	488 275
Juni	3 142 619	1 153 749	65 656	588 092	1 334 177	300 775	526 506	507 496
Juli	3 837 317	1 422 909	83 265	682 047	1 647 912	363 087	671 978	612 847
August	3 743 334	1 310 838	79 360	667 171	1 684 753	352 619	715 751	616 383
September	3 694 140	1 295 288	70 697	677 432	1 649 666	346 597	697 716	605 353
Oktober	4 017 468	1 417 671	73 754	738 868	1 785 810	383 387	754 871	647 552
November	3 756 498	1 296 063	68 478	677 274	1 713 457	369 228	713 400	630 829
Dezember	4 221 195	1 395 115	74 651	767 123	1 982 487	454 151	800 881	727 455
<b>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</b>								
1962 Juli	+ 12,4	+ 11,4	+ 5,1	+ 10,6	+ 14,8	+ 11,9	+ 20,7	+ 11,2
August	+ 2,2	- 1,0	+ 2,4	+ 0,1	+ 6,2	+ 2,7	+ 10,1	+ 4,5
September	- 4,5	- 6,7	- 7,3	- 2,6	- 3,3	- 5,3	- 3,1	- 2,3
Oktober	+ 10,3	+ 12,9	+ 7,3	+ 4,3	+ 11,1	+ 11,1	+ 13,4	+ 8,7
November	- 5,0	- 5,4	- 12,7	- 3,8	- 4,9	- 4,6	- 5,7	- 4,2
Dezember	+ 5,0	- 3,1	+ 2,6	+ 10,4	+ 9,4	+ 13,1	+ 5,5	+ 11,4
1963 Januar	- 44,3	- 47,9	- 47,2	- 35,6	- 45,5	- 48,4	- 49,7	- 39,5
Februar	- 35,9	- 29,1	- 31,1	- 27,7	- 45,2	- 34,9	- 54,4	- 42,6
März	+ 14,3	+ 25,0	+ 20,5	+ 16,2	+ 2,8	+ 17,4	+ 2,8	- 1,6
April	+ 60,1	+ 77,1	+ 43,5	+ 27,8	+ 67,5	+ 61,4	+ 92,9	+ 55,0
Mai	+ 36,8	+ 27,2	+ 49,1	+ 21,9	+ 56,4	+ 36,2	+ 78,4	+ 52,5
Juni	+ 0,8	- 4,4	- 0,4	+ 0,1	+ 6,2	- 0,5	+ 13,0	+ 3,9
Juli	+ 22,1	+ 23,3	+ 26,8	+ 16,0	+ 23,5	+ 21,0	+ 27,6	+ 20,8
August	- 2,4	- 7,9	- 4,7	- 2,2	+ 2,2	- 2,9	+ 6,5	+ 0,6
September	- 1,3	- 1,2	- 10,9	+ 1,5	- 2,1	- 1,7	+ 2,5	- 1,8
Oktober	+ 8,8	+ 9,4	+ 4,3	+ 9,1	+ 8,3	+ 10,6	+ 8,2	+ 7,0
November	- 6,5	- 8,6	- 7,2	- 8,3	- 4,1	- 3,7	- 5,5	- 2,6
Dezember	+ 12,4	+ 7,6	+ 9,0	+ 13,3	+ 15,7	+ 23,0	+ 12,3	+ 15,3
<b>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %</b>								
1963	+ 9,2	+ 7,1	- 2,2	+ 1,3	+ 15,7	+ 13,1	+ 21,2	+ 11,8
1962 Juli	+ 21,8	+ 18,9	+ 10,4	+ 5,4	+ 36,0	+ 26,6	+ 35,8	+ 42,4
August	+ 23,5	+ 19,5	+ 8,7	+ 11,4	+ 35,2	+ 25,1	+ 33,1	+ 44,3
September	+ 17,9	+ 11,7	+ 14,8	+ 5,3	+ 31,5	+ 20,6	+ 28,7	+ 41,9
Oktober	+ 23,4	+ 20,9	+ 15,7	+ 7,6	+ 35,0	+ 25,6	+ 35,8	+ 40,0
November	+ 22,3	+ 18,9	+ 13,3	+ 7,0	+ 34,5	+ 19,2	+ 36,9	+ 42,3
Dezember	+ 15,9	+ 9,2	+ 3,6	+ 5,0	+ 28,4	+ 15,8	+ 27,8	+ 37,6
1963 Januar	+ 1,4	- 5,9	- 3,7	- 3,6	+ 10,7	+ 0,4	+ 12,6	+ 14,8
Februar	- 26,1	- 34,1	- 24,0	- 22,2	- 20,2	- 27,4	- 24,9	- 11,7
März	- 24,7	- 23,5	- 21,4	- 19,7	- 29,6	- 23,6	- 35,2	- 29,2
April	+ 5,1	+ 12,6	- 3,0	- 6,0	+ 4,8	+ 12,4	+ 1,6	+ 2,7
Mai	+ 14,0	+ 13,9	+ 4,8	+ 2,7	+ 21,0	+ 15,7	+ 26,8	+ 19,1
Juni	+ 8,7	+ 5,9	- 9,8	+ 0,7	+ 16,6	+ 12,6	+ 25,8	+ 10,5
Juli	+ 18,0	+ 17,2	+ 8,9	+ 5,7	+ 25,4	+ 21,7	+ 33,0	+ 20,0
August	+ 12,6	+ 9,0	+ 1,3	+ 3,2	+ 20,7	+ 15,1	+ 28,7	+ 15,5
September	+ 16,3	+ 15,5	- 2,6	+ 7,6	+ 22,1	+ 19,4	+ 29,5	+ 16,1
Oktober	+ 14,7	+ 11,9	- 5,3	+ 12,5	+ 19,0	+ 18,9	+ 23,6	+ 14,2
November	+ 12,9	+ 8,2	+ 0,7	+ 7,2	+ 20,1	+ 20,1	+ 23,8	+ 16,1
Dezember	+ 20,9	+ 20,1	+ 7,0	+ 10,0	+ 27,0	+ 30,6	+ 31,7	+ 20,2

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Einschließlich Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

**A. BUNDESERGEBNISSE**  
**3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten**

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

1000 Stunden

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Anzahl der Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt <sup>2)</sup>	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1960 JS	.	2 603 686	1 096 859	85 765	569 415	849 646	229 724	279 099	340 823
1961 JS	.	2 668 019	1 102 440	79 788	586 977	897 248	237 543	299 999	359 706
1962 JS	.	2 706 143	1 090 866	71 859	560 034	982 157	248 649	328 056	405 452
1963 JS	.	2 659 527	1 046 776	63 665	518 595	1 029 655	258 617	346 555	424 483
1962 Juli	22,8	265 808	108 289	8 134	51 783	97 511	23 740	34 231	39 540
August	23,6	265 592	106 243	7 692	51 645	99 913	24 272	35 523	40 118
September	21,0	252 203	102 199	7 109	48 733	94 066	23 312	33 089	37 665
Oktober	23,8	271 450	109 946	7 156	52 053	102 204	25 543	35 761	40 900
November	21,3	242 444	97 452	5 850	47 575	91 478	23 389	30 718	37 371
Dezember	19,2	156 469	60 491	3 187	34 767	57 954	15 059	17 964	24 931
1963 Januar	22,8	71 171	22 645	953	23 539	23 986	6 891	5 666	11 429
Februar	20,8	59 259	17 665	763	21 057	19 741	5 723	4 261	9 757
März	22,0	178 213	74 509	3 470	39 419	60 755	17 319	17 528	25 908
April	20,8	261 820	107 549	6 219	49 497	98 482	24 570	32 662	41 250
Mai	21,8	285 284	114 655	7 630	51 851	111 072	27 084	38 050	45 938
Juni	18,2	263 470	106 635	6 967	47 390	102 403	24 549	35 936	41 918
Juli	23,8	292 453	116 341	7 928	52 815	115 293	27 992	40 322	46 979
August	22,8	270 083	104 990	7 183	49 379	108 455	26 380	38 349	43 726
September	21,8	270 171	107 675	6 639	48 623	107 157	26 825	37 439	42 893
Oktober	23,8	283 434	112 151	6 722	52 010	112 465	28 071	39 467	44 927
November	20,5	256 297	100 743	5 841	47 498	102 136	26 060	35 335	40 741
Dezember	20,0	167 872	61 218	3 350	35 517	67 710	17 153	21 540	29 017
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1962 Juli	+ 12,9	+ 2,8	+ 2,2	+ 2,5	+ 1,6	+ 4,4	+ 5,0	+ 6,4	+ 2,2
August	+ 3,5	- 0,1	- 1,9	- 5,4	- 0,3	+ 2,5	+ 2,2	+ 3,8	+ 1,5
September	- 11,0	- 5,0	- 3,8	- 7,6	- 5,6	- 5,9	- 4,0	- 6,9	- 6,1
Oktober	+ 13,3	+ 7,6	+ 7,6	+ 0,7	+ 6,8	+ 8,1	+ 9,6	+ 8,1	+ 8,6
November	- 10,5	- 10,7	- 11,4	- 18,3	- 8,6	- 10,5	- 8,4	- 14,1	- 8,6
Dezember	- 9,9	- 35,5	- 37,9	- 45,5	- 26,9	- 36,6	- 35,6	- 41,5	- 33,3
1963 Januar	+ 18,8	- 54,5	- 62,6	- 70,1	- 32,3	- 58,6	- 54,2	- 68,5	- 54,2
Februar	- 8,8	- 16,7	- 22,0	- 19,9	- 10,5	- 17,7	- 16,9	- 24,8	- 14,6
März	+ 5,8	+200,7	+321,8	+354,8	+ 87,2	+207,8	+202,6	+311,4	+165,5
April	- 5,5	+ 46,9	+ 44,3	+ 79,2	+ 25,6	+ 62,1	+ 41,9	+ 86,3	+ 59,2
Mai	+ 4,8	+ 9,0	+ 6,6	+ 22,7	+ 4,8	+ 12,8	+ 10,2	+ 16,5	+ 11,4
Juni	- 16,5	- 7,6	- 7,0	- 8,7	- 8,6	- 7,8	- 9,4	- 5,6	- 8,8
Juli	+ 30,8	+ 11,0	+ 9,1	+ 13,8	+ 11,4	+ 12,6	+ 14,0	+ 12,2	+ 12,1
August	- 4,2	- 7,6	- 9,8	- 9,4	- 6,5	- 5,9	- 5,8	- 4,9	- 6,9
September	- 4,4	+ 0,0	+ 2,6	- 7,6	- 1,5	- 1,2	+ 1,7	- 2,4	- 1,9
Oktober	+ 9,2	+ 4,9	+ 4,2	+ 1,3	+ 7,0	+ 5,0	+ 4,6	+ 5,4	+ 4,7
November	- 13,9	- 9,6	- 10,2	- 13,1	- 8,7	- 9,2	- 7,2	- 10,5	- 9,3
Dezember	- 2,4	- 34,5	- 39,2	- 42,6	- 25,2	- 33,7	- 34,2	- 39,0	- 28,8
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %									
1961	.	+ 2,5	+ 0,5	- 7,0	+ 3,1	+ 5,6	+ 3,4	+ 7,5	+ 5,5
1962	.	+ 1,4	- 1,0	- 9,9	- 4,6	+ 9,5	+ 4,7	+ 9,4	+ 12,7
1963	.	- 1,7	- 4,0	- 11,4	- 7,4	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,6	+ 4,7
1962 Juli	+ 3,6	+ 8,2	+ 6,5	- 3,3	- 0,7	+ 17,0	+ 11,0	+ 16,8	+ 21,0
August	-	+ 5,1	+ 2,8	- 7,1	- 3,8	+ 14,4	+ 9,8	+ 15,9	+ 16,0
September	- 4,5	+ 3,9	+ 2,1	- 1,8	- 5,6	+ 12,3	+ 8,6	+ 12,9	+ 14,1
Oktober	+ 4,4	+ 10,7	+ 9,0	- 0,8	- 0,3	+ 20,4	+ 16,2	+ 21,3	+ 22,5
November	-	+ 4,1	+ 2,2	- 8,3	- 4,7	+ 12,7	+ 9,6	+ 11,7	+ 15,7
Dezember	- 4,0	- 4,3	- 6,2	- 20,3	- 8,1	+ 1,6	- 1,5	- 1,4	+ 6,0
1963 Januar	+ 0,4	- 56,7	- 65,6	- 70,9	- 42,4	- 55,9	- 55,7	- 64,1	- 50,4
Februar	-	- 60,0	- 69,3	- 73,2	- 43,9	- 60,7	- 58,7	- 70,4	- 55,6
März	- 4,3	+ 0,6	+ 9,3	- 10,4	- 7,8	- 2,4	+ 7,2	- 4,3	- 6,8
April	+ 5,1	+ 10,7	+ 9,2	- 7,6	+ 2,0	+ 19,1	+ 16,2	+ 18,4	+ 21,4
Mai	-	+ 6,7	+ 4,0	- 5,4	- 1,9	+ 15,7	+ 12,8	+ 17,1	+ 16,4
Juni	- 9,9	+ 1,9	+ 0,6	- 12,2	- 7,0	+ 9,5	+ 8,5	+ 11,6	+ 8,3
Juli	+ 4,4	+ 10,0	+ 7,4	- 2,5	+ 2,0	+ 18,2	+ 17,9	+ 17,8	+ 18,8
August	- 3,4	+ 1,7	- 1,2	- 6,6	- 4,4	+ 8,5	+ 8,7	+ 8,0	+ 9,0
September	+ 3,8	+ 7,1	+ 5,4	- 6,6	- 0,2	+ 13,9	+ 15,1	+ 13,1	+ 13,9
Oktober	-	+ 4,4	+ 2,0	- 6,1	- 0,1	+ 10,0	+ 9,9	+ 10,4	+ 9,8
November	- 3,8	+ 5,7	+ 3,4	- 0,2	- 0,2	+ 11,7	+ 11,4	+ 15,0	+ 9,0
Dezember	+ 4,2	+ 7,5	+ 1,2	+ 5,1	+ 2,2	+ 16,8	+ 13,9	+ 19,9	+ 16,4

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Einschließlich Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).



# B. LANDERERGEBNISSE

## 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr 1) Monat	Beschäftigte 2)								Lohn- summe 3)	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Unbesahlte mithelfende Familien- angehörige	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl									1 000 DM	
Schleswig-Holstein										
1962	64 932	2 622	214	3 294	58 802	32 141	22 506	4 155	456 859	33 264
1963	67 542	2 624	132	3 594	61 192	33 701	23 624	3 867	488 062	39 212
1962 November	65 395	2 627	215	3 438	59 115	32 649	22 589	3 877	43 234	3 071
1962 Dezember	64 753	2 654	217	3 445	58 437	32 569	22 018	3 850	31 473	3 925
1963 November	68 273	2 601	138	3 671	61 863	34 078	24 057	3 728	46 899	3 455
1963 Dezember	67 121	2 601	131	3 664	60 725	33 740	23 286	3 699	35 085	4 549
Hamburg										
1962	50 074	1 368	124	4 205	44 377	28 112	14 553	1 712	456 217	49 193
1963	49 995	1 415	131	4 360	44 089	28 407	14 170	1 512	439 812	55 376
1962 November	50 457	1 406	127	4 309	44 615	28 335	14 692	1 588	44 891	4 763
1962 Dezember	49 116	1 400	127	4 267	43 322	27 696	14 061	1 565	35 127	5 131
1963 November	51 313	1 427	130	4 496	45 260	28 987	14 851	1 422	45 712	5 293
1963 Dezember	50 339	1 427	130	4 487	44 295	28 348	14 527	1 420	33 025	6 480
Niedersachsen										
1962	185 759	8 385	579	10 003	166 792	96 708	62 189	7 895	1 187 306	101 053
1963	198 384	8 630	438	11 253	178 063	102 192	68 655	7 216	1 330 648	122 658
1962 November	186 456	8 397	580	10 354	167 125	96 649	63 579	6 897	111 833	9 232
1962 Dezember	182 908	8 387	579	10 350	163 592	96 188	60 642	6 762	72 276	11 308
1963 November	200 434	8 708	531	11 594	179 601	102 972	69 433	7 196	132 274	10 869
1963 Dezember	195 281	8 721	535	11 604	174 421	101 443	65 893	7 085	82 140	14 159
Bremen										
1962	23 643	637	57	1 605	21 344	12 727	8 024	593	177 582	18 421
1963	24 742	636	46	1 732	22 328	13 131	8 620	577	184 514	21 325
1962 November	25 229	640	57	1 697	22 835	13 565	8 677	593	18 201	1 828
1962 Dezember	24 866	646	58	1 712	22 450	13 256	8 599	595	12 747	2 265
1963 November	24 402	631	43	1 711	22 017	13 005	8 476	536	18 070	1 982
1963 Dezember	24 085	633	43	1 723	21 686	12 930	8 224	532	13 128	2 531
Nordrhein-Westfalen										
1962	421 925	18 022	1 442	32 375	370 086	221 263	140 319	8 504	3 020 795	350 439
1963	437 762	18 531	989	34 701	383 541	227 344	147 679	8 518	3 229 345	408 724
1962 November	420 133	18 182	1 455	33 013	367 483	220 293	139 245	7 945	268 808	32 752
1962 Dezember	410 751	18 150	1 452	33 093	358 056	217 799	132 430	7 827	206 819	37 427
1963 November	441 030	18 558	1 004	35 438	386 030	230 250	147 477	8 303	317 023	38 403
1963 Dezember	430 137	18 440	1 038	35 351	375 308	228 412	138 750	8 146	208 580	41 847
Hessen										
1962	131 067	6 451	490	8 646	115 480	68 827	43 330	3 323	820 522	89 307
1963	142 883	6 694	554	9 777	125 858	75 290	47 011	3 557	901 446	110 323
1962 November	136 509	6 605	502	9 146	120 256	71 777	45 229	3 250	78 658	8 164
1962 Dezember	133 751	6 595	501	9 173	117 482	70 435	43 828	3 219	61 277	9 288
1963 November	145 710	6 728	533	10 132	128 317	76 631	48 125	3 561	91 989	10 169
1963 Dezember	141 752	6 705	522	10 140	124 385	75 164	45 725	3 496	75 739	11 491
Rheinland-Pfalz										
1962	90 884	5 013	456	4 917	80 498	45 152	32 860	2 486	564 695	48 751
1963	97 754	5 165	416	5 502	86 671	49 356	34 710	2 605	629 941	58 467
1962 November	95 188	5 153	468	5 158	84 409	47 166	34 803	2 440	53 763	4 580
1962 Dezember	92 397	5 133	466	5 181	81 617	46 058	33 215	2 344	41 442	5 388
1963 November	99 979	5 230	456	5 706	88 587	50 686	35 341	2 560	61 112	5 283
1963 Dezember	98 247	5 203	470	5 666	86 908	50 093	34 268	2 547	50 597	6 385
Baden-Württemberg										
1962	227 206	13 892	1 078	12 433	199 803	110 070	86 171	3 562	1 463 100	128 510
1963	238 213	14 533	1 047	14 068	208 565	110 981	93 579	4 005	1 647 168	151 920
1962 November	229 509	14 070	1 092	12 943	201 404	110 444	87 518	3 442	134 930	11 473
1962 Dezember	213 525	14 056	1 090	12 956	185 423	104 424	77 659	3 340	93 433	14 703
1963 November	239 825	14 587	1 217	14 507	209 514	112 747	92 830	3 937	157 055	13 847
1963 Dezember	227 016	14 573	1 229	14 492	196 722	108 709	84 140	3 873	122 000	16 992
Bayern										
1962	263 424	11 673	1 289	15 175	235 287	131 870	95 161	8 256	1 616 584	150 222
1963	276 504	11 847	1 108	17 167	246 382	136 419	101 048	8 915	1 826 777	180 966
1962 November	276 469	11 721	1 294	15 934	247 520	137 402	101 710	8 408	158 048	13 406
1962 Dezember	259 051	11 675	1 289	15 962	230 125	131 122	90 608	8 395	113 492	16 449
1963 November	291 690	11 905	1 200	18 051	260 534	142 934	107 850	9 750	187 648	16 678
1963 Dezember	276 332	11 886	1 200	18 082	245 164	138 210	97 631	9 323	149 194	20 686
Saarland										
1962	32 063	1 117	116	2 270	28 560	15 216	12 990	354	212 272	25 933
1963	32 883	1 130	97	2 393	29 263	15 890	12 992	381	228 779	28 420
1962 November	32 732	1 118	116	2 312	29 186	15 784	13 065	337	18 006	2 156
1962 Dezember	30 571	1 118	116	2 298	27 039	15 312	11 409	318	14 302	2 425
1963 November	31 427	1 135	89	2 357	27 846	15 369	12 105	372	19 972	2 438
1963 Dezember	29 611	1 145	89	2 340	26 037	15 006	10 679	352	15 197	2 740
Berlin (West)										
1962	40 631	1 309	195	3 467	35 660	21 872	12 911	877	284 014	34 722
1963	42 847	1 205	149	3 640	37 853	23 237	13 962	654	319 631	39 980
1962 November	41 590	1 270	189	3 483	36 648	22 761	13 146	741	26 442	2 988
1962 Dezember	40 949	1 276	190	3 510	35 973	22 361	12 909	703	24 423	3 513
1963 November	44 103	1 183	126	3 723	39 071	24 173	14 293	605	32 661	3 573
1963 Dezember	43 511	1 185	126	3 723	38 477	23 913	13 944	620	28 745	4 282

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; bei den Jahresergebnissen - Monatsdurchschnitt.- 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.

## 2. Umsatz nach der Art der Bauten

B. LÄNDER

1000 DM

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1962 JS	1 481 451	539 374	87 168	147 675	707 234	129 656	232 353	345 225
1963 JS	1 522 872	568 649	86 342	139 422	728 459	126 498	282 806	319 155
1962 November	151 250	54 011	9 000	13 919	74 320	13 705	26 798	33 817
1962 Dezember	167 089	58 247	9 323	15 963	83 556	15 776	27 047	40 733
1963 November	154 819	57 896	7 333	13 375	76 215	12 381	31 862	31 972
1963 Dezember	185 475	63 888	8 530	14 987	98 070	18 721	34 688	44 661
<u>Hamburg</u>								
1962 JS	1 251 000	432 190	-	294 329	524 481	110 147	117 215	297 119
1963 JS	1 261 791	427 206	-	283 761	550 824	112 322	132 900	305 602
1962 November	130 982	46 773	-	28 617	55 592	10 794	14 684	30 114
1962 Dezember	135 334	41 613	-	32 606	61 115	13 073	15 606	32 436
1963 November	130 891	43 858	-	27 649	59 384	11 755	14 401	33 228
1963 Dezember	145 315	44 141	-	31 909	69 265	15 259	15 851	38 155
<u>Niedersachsen</u>								
1962 JS	3 635 260	1 411 863	150 648	571 014	1 501 735	339 783	547 785	614 167
1963 JS	4 125 801	1 563 074	150 875	594 522	1 817 330	385 052	690 038	742 240
1962 November	370 493	145 024	14 763	49 377	161 329	34 887	62 060	64 382
1962 Dezember	381 255	138 103	14 703	50 910	177 539	36 754	62 495	78 290
1963 November	425 996	158 128	15 150	61 033	191 685	37 971	76 469	77 245
1963 Dezember	488 439	173 795	17 000	63 390	234 254	51 744	89 934	92 576
<u>Bremen</u>								
1962 JS	536 266	162 109	1 623	144 382	228 152	60 947	43 047	124 158
1963 JS	552 712	171 303	904	134 799	245 706	73 413	46 945	125 348
1962 November	56 063	16 361	67	13 262	26 373	5 637	6 237	14 499
1962 Dezember	63 031	16 712	77	15 955	30 287	7 209	5 823	17 255
1963 November	49 828	16 035	44	11 810	21 939	6 625	4 042	11 272
1963 Dezember	69 249	19 544	55	17 551	32 099	9 139	6 433	16 527
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1962 JS	9 526 113	3 515 464	93 674	2 585 999	3 330 976	723 446	1 385 813	1 221 717
1963 JS	10 404 751	3 779 466	82 564	2 489 494	4 053 227	848 632	1 721 407	1 483 188
1962 November	893 598	330 998	8 390	225 789	328 421	68 762	141 901	117 758
1962 Dezember	966 530	324 305	8 947	267 979	365 299	84 055	154 179	127 065
1963 November	1 027 826	365 131	7 772	228 591	426 332	85 353	185 477	155 502
1963 Dezember	1 162 673	387 672	7 861	268 602	498 538	102 179	223 529	172 830
<u>Hessen</u>								
1962 JS	3 119 742	1 063 871	75 560	636 151	1 344 160	340 753	546 678	456 729
1963 JS	3 386 274	1 164 345	57 013	657 258	1 507 658	380 740	612 478	514 440
1962 November	320 388	106 207	7 657	60 941	145 583	33 546	64 527	47 510
1962 Dezember	324 585	101 738	7 922	57 906	157 019	34 216	67 030	55 773
1963 November	372 482	117 448	6 434	69 826	178 774	46 265	74 528	57 981
1963 Dezember	399 253	128 162	5 216	72 477	193 398	45 535	80 562	67 301
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1962 JS	2 051 530	599 862	49 475	306 341	1 095 852	198 283	397 070	500 499
1963 JS	2 232 760	628 919	48 504	322 639	1 232 698	222 883	502 442	507 373
1962 November	205 389	58 582	4 669	29 398	112 740	18 369	42 782	51 589
1962 Dezember	222 221	57 961	5 204	34 731	124 325	24 519	45 300	54 506
1963 November	228 676	62 388	4 563	29 804	131 921	22 725	52 868	56 328
1963 Dezember	257 561	67 779	5 742	36 211	147 829	32 657	61 175	53 997
<u>Baden-Württemberg</u>								
1962 JS	5 089 254	1 918 044	100 433	929 806	2 140 971	536 130	818 763	786 078
1963 JS	5 565 561	2 081 728	109 217	1 010 998	2 363 618	593 110	938 325	832 183
1962 November	502 769	181 373	9 090	83 394	228 912	55 524	96 945	76 443
1962 Dezember	531 367	175 571	8 734	91 538	255 524	59 978	106 878	88 668
1963 November	573 446	204 828	10 379	99 473	258 766	59 162	112 229	87 375
1963 Dezember	674 711	224 759	11 698	116 883	321 371	80 484	131 334	109 553
<u>Bayern</u>								
1962 JS	5 248 862	1 992 229	172 232	1 003 877	2 080 524	517 762	821 496	741 266
1963 JS	5 750 099	2 059 600	178 334	1 067 966	2 444 199	582 592	1 019 743	841 864
1962 November	554 696	205 710	14 031	97 597	237 358	52 356	100 228	84 774
1962 Dezember	557 247	194 713	14 501	100 829	247 204	56 345	103 015	87 844
1963 November	618 925	210 123	16 390	105 013	287 399	61 287	132 109	94 003
1963 Dezember	661 829	226 702	18 291	110 481	306 355	73 159	130 923	102 273
<u>Saarland</u>								
1962 JS	621 147	159 150	3 128	158 002	300 867	74 706	123 769	102 392
1963 JS	703 607	181 618	4 086	154 992	362 911	92 619	157 667	112 625
1962 November	58 586	14 594	343	14 332	29 317	6 454	12 166	10 697
1962 Dezember	60 066	15 314	345	14 670	29 737	6 894	13 220	9 623
1963 November	73 227	19 750	413	12 924	40 140	9 943	19 774	10 423
1963 Dezember	73 807	17 995	258	15 020	40 534	12 719	16 489	11 326
<u>Berlin (West) <sup>2)</sup></u>								
1962 JS	798 829	355 002	-	153 031	277 128	85 041	70 598	121 489
1963 JS	913 947	389 910	-	163 877	347 156	108 051	83 973	155 132
1962 November	81 995	38 368	-	15 031	27 283	7 470	7 956	11 857
1962 Dezember	82 196	37 083	-	14 183	29 544	9 047	7 378	13 119
1963 November	100 382	40 478	-	17 776	40 902	15 761	9 641	15 500
1963 Dezember	102 883	40 678	-	19 612	40 774	12 555	9 963	18 256

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch den in der Aufgliederung fehlenden Umsatz für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

### 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1000 Stunden

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Anzahl der Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Schleswig-Holstein									
1962 JS	.	117 308	47 659	7 415	12 232	50 002	10 018	13 974	26 010
1963 JS	.	112 880	47 491	6 216	11 426	47 747	9 206	15 157	23 384
1962 November	21,8	10 695	4 386	668	1 062	4 579	893	1 398	2 288
Dezember	19,2	7 357	2 962	413	766	3 216	676	946	1 594
1963 November	21,0	10 697	4 615	530	1 016	4 536	900	1 507	2 129
Dezember	20,0	7 386	3 033	358	778	3 217	613	1 037	1 567
Hamburg									
1962 JS	.	89 479	32 002	-	20 637	36 840	7 299	7 382	22 159
1963 JS	.	81 847	28 171	-	18 951	34 725	6 546	7 600	20 579
1962 November	21,8	8 299	3 003	-	1 888	3 408	699	690	2 019
Dezember	19,2	5 902	1 986	-	1 389	2 527	507	453	1 567
1963 November	21,0	8 400	2 839	-	1 937	3 624	745	777	2 102
Dezember	20,0	5 768	1 772	-	1 374	2 622	439	493	1 690
Niedersachsen									
1962 JS	.	327 754	136 809	14 823	50 778	125 344	28 771	44 116	52 457
1963 JS	.	329 339	132 890	13 745	47 709	134 995	30 677	47 071	57 247
1962 November	21,8	29 619	12 393	1 260	4 116	11 850	2 838	4 167	4 845
Dezember	19,2	17 093	6 854	627	2 867	6 745	1 578	2 252	2 915
1963 November	21,0	32 008	13 089	1 304	4 310	13 305	2 993	4 730	5 582
Dezember	20,0	17 895	6 590	673	3 048	7 584	1 728	2 533	3 323
Bremen									
1962 JS	.	43 845	14 431	157	11 336	17 921	4 681	3 657	9 583
1963 JS	.	41 329	13 798	89	9 479	17 963	4 817	3 495	9 651
1962 November	21,8	4 264	1 353	11	1 018	1 882	508	382	992
Dezember	19,2	2 678	844	7	710	1 117	296	243	578
1963 November	21,0	3 897	1 377	8	848	1 664	465	315	884
Dezember	20,0	2 702	875	6	710	1 111	284	184	643
Nordrhein-Westfalen									
1962 JS	.	759 820	301 021	7 976	203 208	247 615	55 482	89 842	102 291
1963 JS	.	732 502	282 962	6 389	181 580	261 571	59 213	95 055	107 303
1962 November	20,8	64 882	26 158	645	16 302	21 777	4 898	8 039	8 840
Dezember	19,2	45 305	17 082	338	12 708	15 177	3 513	5 279	6 385
1963 November	20,0	68 608	26 902	509	16 213	24 984	5 725	9 322	9 937
Dezember	20,0	44 173	14 895	258	12 357	16 663	3 724	5 667	7 272
Hessen									
1962 JS	.	225 289	87 293	6 119	45 712	86 165	24 476	29 676	32 013
1963 JS	.	221 194	87 256	4 476	42 456	87 006	25 646	29 173	32 187
1962 November	21,8	20 699	7 990	500	3 946	8 263	2 359	2 770	3 134
Dezember	19,2	14 718	5 455	328	3 153	5 782	1 697	1 835	2 250
1963 November	21,0	22 055	8 496	445	4 075	9 039	2 753	3 005	3 281
Dezember	20,0	15 671	5 808	261	3 091	6 511	2 020	2 034	2 457
Rheinland-Pfalz									
1962 JS	.	162 560	62 271	4 850	25 363	70 076	16 674	23 072	30 330
1963 JS	.	159 937	57 677	4 230	24 126	73 904	16 658	24 492	32 754
1962 November	20,8	14 798	5 596	388	2 236	6 578	1 549	2 148	2 881
Dezember	19,2	8 714	3 173	201	1 501	3 839	881	1 162	1 796
1963 November	20,0	15 396	5 494	378	2 155	7 369	1 777	2 421	3 171
Dezember	20,0	9 813	3 193	218	1 640	4 762	1 056	1 472	2 234
Baden-Württemberg									
1962 JS	.	408 829	173 156	10 491	77 525	147 657	41 788	50 816	55 053
1963 JS	.	408 538	169 396	9 996	75 846	153 300	43 240	52 976	57 084
1962 November	20,8	35 991	14 894	910	6 702	13 485	3 921	4 669	4 895
Dezember	19,2	20 299	8 330	445	4 137	7 387	2 177	2 352	2 858
1963 November	20,0	38 845	15 704	975	6 914	15 252	4 321	5 495	5 436
Dezember	20,0	24 311	9 758	515	4 680	9 358	2 676	3 098	3 584
Bayern									
1962 JS	.	450 938	191 084	19 738	86 481	153 635	45 380	50 836	57 419
1963 JS	.	450 803	183 209	18 166	82 887	166 541	47 746	56 770	62 025
1962 November	21,8	42 735	17 727	1 445	8 074	15 489	4 499	5 128	5 862
Dezember	19,2	26 652	10 849	809	5 792	9 202	2 811	2 642	3 749
1963 November	21,0	45 304	18 136	1 663	7 921	17 584	4 934	6 362	6 288
Dezember	20,0	31 902	12 281	1 045	6 133	12 443	3 566	4 100	4 777
Saarland									
1962 JS	.	54 887	16 154	290	13 487	24 956	6 499	9 229	9 228
1963 JS	.	53 965	16 208	358	11 719	25 680	6 750	9 421	9 509
1962 November	20,8	4 459	1 258	23	1 065	2 113	548	794	771
Dezember	19,2	2 913	805	19	809	1 280	327	437	516
1963 November	20,0	4 461	1 394	29	851	2 187	623	820	744
Dezember	20,0	2 912	797	16	649	1 450	383	555	512
Berlin (West) <sup>2)</sup>									
1962 JS	.	65 434	28 986	-	13 275	21 946	7 581	5 456	8 909
1963 JS	.	67 193	27 718	-	12 416	26 223	8 118	5 345	12 760
1962 November	25,0	6 003	2 694	-	1 166	2 054	677	533	844
Dezember	24,0	4 838	2 151	-	935	1 682	596	363	723
1963 November	25,0	6 626	2 697	-	1 258	2 592	824	581	1 187
Dezember	24,0	5 339	2 216	-	1 057	1 989	664	367	958

1) Endgültige Ergebnisse.- 2) Die Gesamtsumme Berlin (West) enthält auch die in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für Trümmerbeseitigung und Abbruch.

## II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

### BAUTÄTIGKEIT IM DEZEMBER 1963

#### Baugenehmigungen

Im Berichtsmonat wurden im Bundesgebiet ohne Berlin insgesamt 44 262 Wohnungen und 12,6 Mill. cbm umbauten Raumes der Nichtwohngebäude zum Bau freigegeben. Die Zahl der freigegebenen Wohnungen lag unter der des Dezember 1962 (45 566), und zwar um 2,9%. Dagegen war das genehmigte Volumen im Nichtwohnbau gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres (12,1 Mill. cbm) um 4,3 % größer.

Mit dem vorliegenden Dezemberergebnis über die zum Bau freigegebenen Bauvorhaben, kann nunmehr ein vorläufiger Überblick über die im Jahre 1963 geplanten baureifen Bauvorhaben gegeben werden.

In diesem Jahr wurden im Bundesgebiet ohne Berlin 558 021 Wohnungen zum Bau freigegeben; das sind 68 624 oder rund 11 % weniger als im Jahr 1962.

Im Nichtwohnbau war 1963 das genehmigte Volumen um 21,7 Mill. cbm umbauten Raumes (12,6 %) geringer als im Vorjahr und betrug nur 149,9 Mill. cbm.

Die für die Durchführung aller Bauvorhaben (Wohnbau und Nichtwohnbau zusammen) veranschlagten reinen Baukosten waren dagegen mit 33,3 Mrd. DM nichtwesentlich geringer als im Jahr zuvor.

#### Baufertigstellungen

Die Ergebnisse der Baufertigstellungsstatistik für Dezember 1963 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vollständig vor.

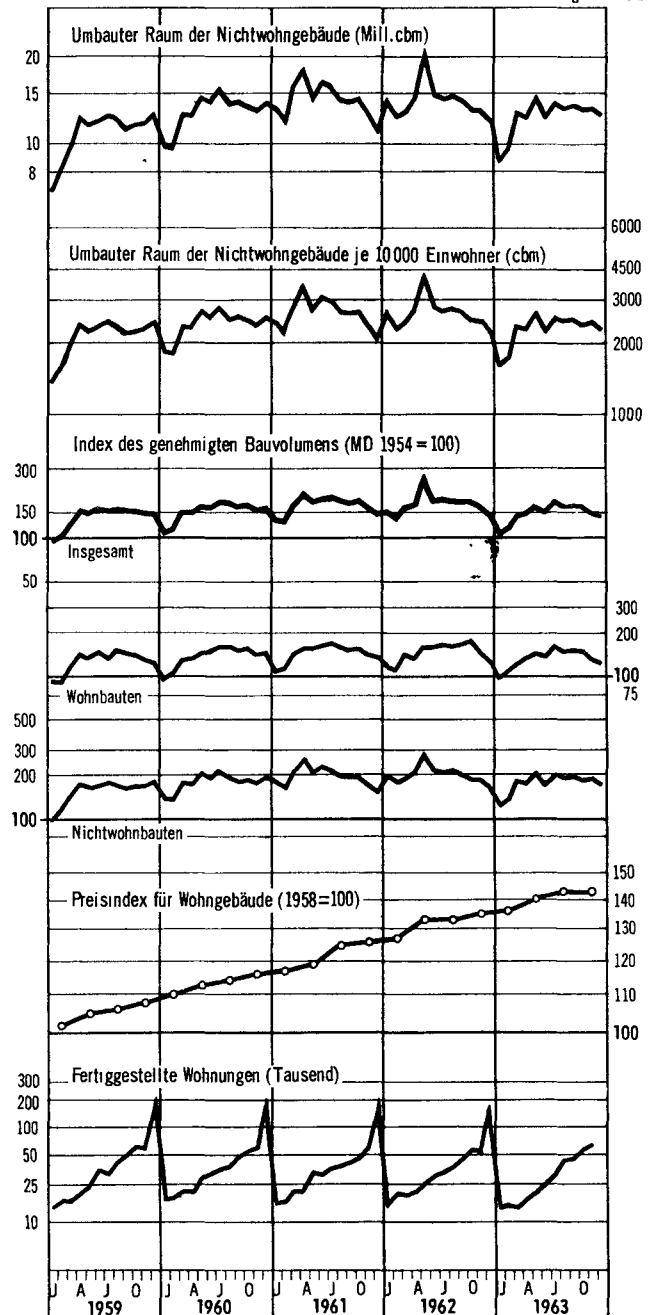
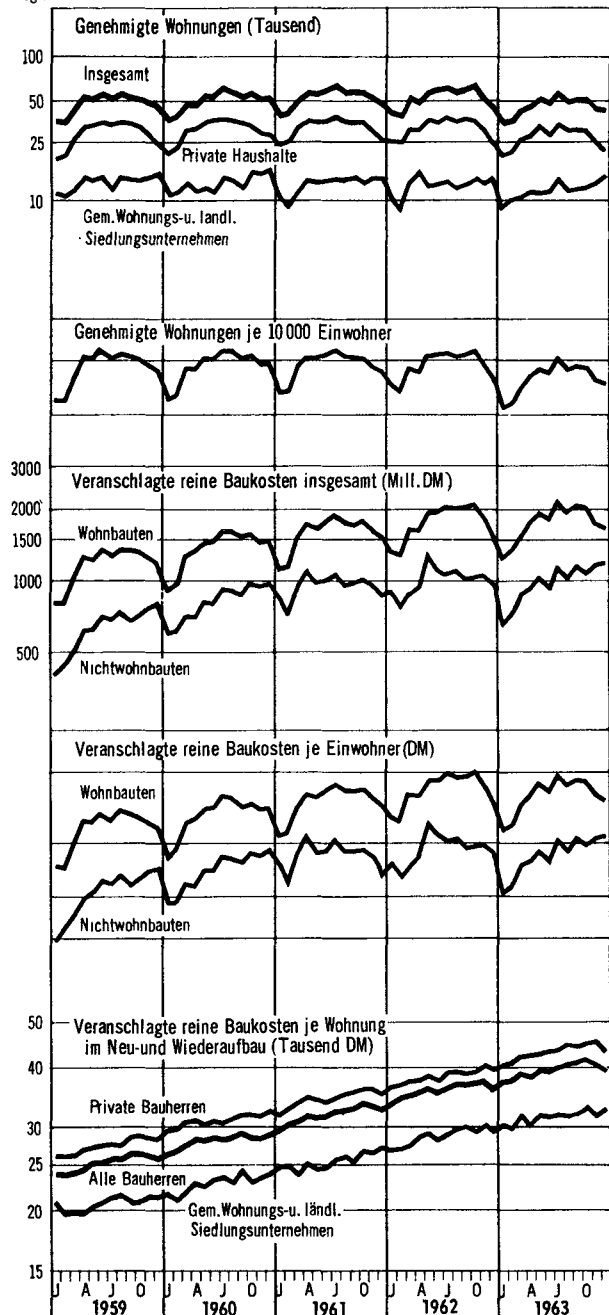
Die Tabellen B.1 und B.2 werden deshalb als Sonderdruck (Einlageblatt für das Dezemberheft 1963) dem Januarheft 1964 beigegeben.

# BAUTÄTIGKEIT

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



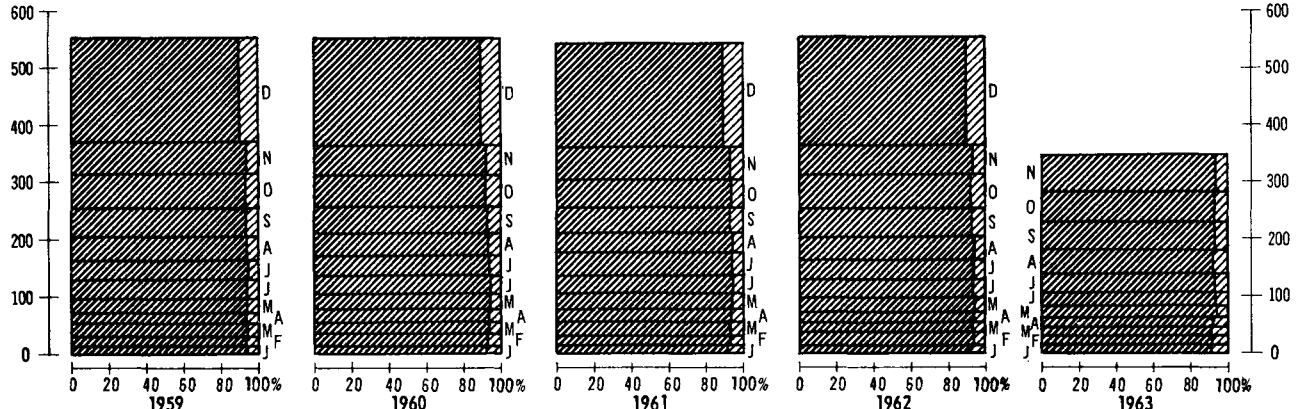
Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)

Neu- und Wiederaufbau

Sonstige Baumaßnahmen

Arithm. Maßstab

Arithm. Maßstab



STAT. BUNDESAMT 3137

Bis 1959 Bundesgebiet (ohne Saarland u. Berlin), ab 1960 Bundesgebiet ohne Berlin

# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren Dezember 1963<sup>0</sup>

Bundesgebiet ohne Berlin

Bauherr	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude					Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen			Insgesamt				
	Neu- und Wiederaufbau												
	Gebäude	Unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Bruttowohnfläche 2) Nutzfläche 3)	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnungen	Bruttowohnfläche 2) Nutzfläche 3)	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Bruttowohnfläche 2) Nutzfläche 3)	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM
<b>Wohngebäude</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o. Erwerbscharakt.	381	468	1 249	88,9	47 583	31	1,3	1 102	381	468	1 280	90,2	48 685
Gemeinnützige Wohnungs- u. Mündl. Siedlungsunternehm.	4 027	5 191	14 832	1 047,4	488 022	14	1,1	459	4 027	5 191	14 846	1 048,5	488 480
Freie Wohnungsunternehmen	784	991	2 745	203,6	100 408	28	0,6	162	784	991	2 773	204,2	100 570
Sonstige Unternehmen	641	1 005	2 593	190,6	103 976	43	3,2	1 469	641	1 005	2 636	193,8	105 445
Private Haushalte	9 955	9 551	19 750	1 617,5	878 996	2 190	152,2	69 062	9 955	9 551	21 940	1 769,7	948 058
<b>Insgesamt</b>	<b>15 788</b>	<b>17 206</b>	<b>41 169</b>	<b>3 148,1</b>	<b>1 618 984</b>	<b>2 306</b>	<b>158,4</b>	<b>72 254</b>	<b>15 788</b>	<b>17 206</b>	<b>43 475</b>	<b>3 306,5</b>	<b>1 691 238</b>
<b>Anstaltsgebäude</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o. Erwerbscharakt.	77	588	23	90,7	94 246	2	19,8	20 623	77	588	25	110,5	114 869
Unternehmen u. freie Berufe	67	232	23	51,2	23 450	5	6,3	2 967	67	232	28	57,5	26 417
Private Haushalte	7	21	8	2,8	2 243	2	0,4	387	7	21	10	3,2	2 629
<b>Insgesamt</b>	<b>151</b>	<b>841</b>	<b>54</b>	<b>144,7</b>	<b>119 938</b>	<b>9</b>	<b>26,5</b>	<b>23 977</b>	<b>151</b>	<b>841</b>	<b>63</b>	<b>171,2</b>	<b>143 915</b>
<b>Bürogebäude</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o. Erwerbscharakt.	35	214	29	41,2	28 250	1	2,8	1 344	35	214	30	44,0	29 594
Unternehmen u. freie Berufe	115	665	60	136,3	101 519	4	12,6	6 668	115	665	64	148,9	108 187
Private Haushalte	10	33	2	7,0	3 181	1	0,6	247	10	33	3	7,6	3 428
<b>Insgesamt</b>	<b>160</b>	<b>911</b>	<b>91</b>	<b>184,6</b>	<b>132 949</b>	<b>6</b>	<b>16,0</b>	<b>8 259</b>	<b>160</b>	<b>911</b>	<b>97</b>	<b>200,6</b>	<b>141 208</b>
<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o. Erwerbscharakt.	8	5	-	1,2	316	-	0,1	75	8	5	-	1,3	391
Unternehmen u. freie Berufe	1 045	1 120	29	242,4	33 388	4	29,9	5 945	1 045	1 120	33	271,9	39 333
Private Haushalte	172	75	1	19,1	2 677	1	2,8	599	172	75	2	21,9	3 276
<b>Insgesamt</b>	<b>1 225</b>	<b>1 200</b>	<b>30</b>	<b>262,7</b>	<b>36 381</b>	<b>5</b>	<b>32,3</b>	<b>6 618</b>	<b>1 225</b>	<b>1 200</b>	<b>35</b>	<b>295,0</b>	<b>43 000</b>
<b>Gewerbliche Betriebsgebäude</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o. Erwerbscharakt.	38	93	11	17,3	10 993	-	1,1	471	38	93	11	18,4	11 464
Unternehmen u. freie Berufe	1 766	5 714	303	970,8	313 853	74	143,4	45 039	1 766	5 714	377	1 114,2	358 892
Private Haushalte	139	273	45	52,7	14 529	9	9,3	3 206	139	273	54	62,0	17 735
<b>Insgesamt</b>	<b>1 943</b>	<b>6 081</b>	<b>359</b>	<b>1 040,8</b>	<b>339 374</b>	<b>83</b>	<b>153,7</b>	<b>48 717</b>	<b>1 943</b>	<b>6 081</b>	<b>442</b>	<b>1 194,5</b>	<b>388 091</b>
<b>Schulen</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o. Erwerbscharakt.	169	1 059	31	202,5	138 565	8	29,8	21 449	169	1 059	39	232,3	160 014
Unternehmen u. freie Berufe	2	19	-	4,9	2 591	-	-	-	2	19	-	4,9	2 591
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>171</b>	<b>1 078</b>	<b>31</b>	<b>207,4</b>	<b>141 156</b>	<b>8</b>	<b>29,8</b>	<b>21 449</b>	<b>171</b>	<b>1 078</b>	<b>39</b>	<b>237,2</b>	<b>162 605</b>
<b>Sonstige Nichtwohnbauten</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o. Erwerbscharakt.	487	1 793	79	283,8	263 457	13	13,7	6 939	487	1 793	92	297,5	270 396
Unternehmen u. freie Berufe	556	454	5	96,0	28 935	2	7,2	4 173	556	454	7	103,2	33 108
Private Haushalte	992	228	5	68,2	12 489	7	6,2	1 944	992	228	12	74,4	14 432
<b>Insgesamt</b>	<b>2 035</b>	<b>2 474</b>	<b>89</b>	<b>448,1</b>	<b>304 881</b>	<b>22</b>	<b>27,0</b>	<b>13 055</b>	<b>2 035</b>	<b>2 474</b>	<b>111</b>	<b>475,1</b>	<b>317 936</b>
<b>SMatliche Nichtwohnbauten</b>													
Gebietskörperschaften und Organis.o. Erwerbscharakt.	814	3 752	173	636,7	535 825	24	67,2	50 902	814	3 752	197	703,9	586 727
Unternehmen u. freie Berufe	3 551	8 204	420	1 501,7	503 736	89	198,9	64 791	3 551	8 204	509	1 700,6	568 527
Private Haushalte	1 320	629	61	149,8	35 117	20	19,3	6 382	1 320	629	81	169,1	41 499
<b>Insgesamt</b>	<b>5 685</b>	<b>12 585</b>	<b>654</b>	<b>2 288,1</b>	<b>1 074 679</b>	<b>133</b>	<b>285,4</b>	<b>122 075</b>	<b>5 685</b>	<b>12 585</b>	<b>787</b>	<b>2 573,5</b>	<b>1 196 754</b>

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisauswertungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden. - 2) In Wohngebäuden. - 3) In Nichtwohngebäuden.

**A. BAUGENEHMIGUNGEN**  
**2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten <sup>1)</sup>**

Jahr Monat Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Neu- und Wiederaufbau							Unbauter Raum der Gebäude	Fläche	Wohn- nungen	Veranschlagte reine Baukosten	
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Unbauter Raum der Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten							insgesamt	darunter Neu- und Wieder- aufbau
							absolut	je Wohnung	je qm unb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	DM		1 000 qm	1 000 qm	Anzahl	1 000 DM			
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1951 D	38 039	.	444 780	11 621	35 320	.	421 626	11 900	36	.	8 198	.	1 110	245 580	207 155
1952 D	40 241	.	517 969	11 304	37 457	.	490 242	13 100	43	.	7 871	.	1 036	289 814	236 123
1953 D	46 904	.	655 003	13 637	43 863	.	619 774	14 100	45	.	6 860	.	1 005	292 518	229 965
1954 D	49 639	.	755 166	15 466	46 619	.	716 886	15 400	46	.	8 045	.	981	359 433	281 687
1955 D	50 019	.	838 568	16 293	46 894	.	794 107	16 900	49	.	9 538	.	1 031	452 072	356 455
1956 D	45 263	.	838 384	14 974	41 980	.	787 993	18 800	53	.	10 325	.	949	505 711	403 848
1957 D	41 823	2 766,3	871 543	14 447	38 807	2 570,8	820 452	21 100	57	319	9 359	.	736	495 424	399 953
1958 D	45 637	3 109,8	1 032 207	16 071	42 399	2 896,9	972 776	22 900	61	336	9 830	.	729	568 443	459 356
1959 D	48 143	3 379,1	1 193 388	17 532	44 690	3 150,2	1 124 034	25 200	64	357	11 065	.	846	651 288	533 783
Bundesgebiet ohne Berlin															
1960 D	50 178	3 648,8	1 396 118	18 963	46 535	3 398,4	1 313 842	28 200	69	387	12 925	.	893	831 421	683 558
1961 D	51 466	3 857,9	1 615 921	20 213	47 795	3 593,7	1 521 092	31 800	75	423	14 246	.	951	963 472	797 962
1962 D	51 272	3 920,1	1 806 213	20 554	47 491	3 646,1	1 698 058	35 800	83	466	14 300	.	942	1022 102	864 972
1961 Dezember	47 707	3 538,0	1 541 456	18 758	45 180	3 360,4	1 472 624	32 600	79	438	10 948	.	751	807 858	659 110
1962 Januar	41 941	3 152,3	1 377 107	16 449	39 026	2 946,5	1 300 789	33 300	79	441	14 257	.	954	914 180	784 536
Februar	38 730	2 950,7	1 299 375	15 865	35 699	2 735,8	1 215 306	34 000	77	444	12 431	.	791	773 692	642 442
März	49 929	3 791,3	1 697 726	19 868	46 007	3 509,1	1 591 304	34 600	80	453	12 890	.	856	869 162	722 474
April	47 420	3 631,8	1 649 670	18 904	43 600	3 350,9	1 542 935	35 400	82	460	14 458	.	841	946 967	779 062
Mai	55 468	4 279,4	1 970 098	22 382	50 725	3 932,2	1 834 124	36 200	82	466	20 690	.	1 225	1306 616	1091 460
Juni	56 610	4 337,5	1 970 690	22 397	52 237	4 007,5	1 843 217	35 300	82	460	14 880	.	1 121	1138 697	964 243
Juli	58 063	4 439,5	2 073 336	23 278	53 233	4 090,4	1 931 187	36 300	83	472	14 413	.	1 014	1086 965	896 615
August	55 635	4 291,2	2 014 847	22 558	51 410	3 984,7	1 890 538	36 800	84	474	14 657	.	1 147	1115 413	949 051
September	56 696	4 368,5	2 041 757	22 879	52 488	4 069,7	1 919 753	36 600	84	472	14 250	.	907	1028 663	882 538
Oktober	59 682	4 578,8	2 176 563	24 009	55 930	4 302,7	2 066 758	37 000	86	480	13 305	.	994	1040 998	902 659
November	50 280	3 846,2	1 834 467	20 339	47 227	3 630,5	1 744 046	36 900	86	480	13 289	.	777	1052 642	895 896
Dezember	44 807	3 373,7	1 568 921	17 718	42 312	3 193,4	1 496 740	35 400	84	469	12 061	.	759	991 227	868 684
1963 Januar	34 198	2 626,2	1 257 511	13 771	31 976	2 470,7	1 194 539	37 400	87	483	8 625	1 885	570	658 416	544 001
Februar	36 301	2 769,7	1 331 950	15 072	33 712	2 593,3	1 261 586	37 400	84	486	9 549	1 983	567	737 780	641 272
März	41 549	3 254,7	1 589 571	16 940	38 200	3 014,8	1 488 910	39 000	88	494	12 758	2 510	708	882 263	761 652
April	46 755	3 661,7	1 779 827	19 040	43 177	3 408,2	1 666 229	38 600	88	489	12 382	2 719	803	925 256	802 760
Mai	49 404	3 887,5	1 928 908	20 494	45 530	3 596,8	1 803 823	39 600	88	502	14 609	3 015	861	1021 596	876 549
Juni	47 022	3 673,6	1 808 624	19 045	42 929	3 386,5	1 690 278	39 400	89	499	12 169	2 728	791	929 604	790 921
Juli	55 008	4 313,8	2 161 711	22 701	50 658	3 999,6	2 024 544	40 000	89	506	13 985	3 174	1 014	1152 547	990 814
August	48 540	3 805,2	1 932 658	20 202	44 748	3 538,1	1 813 780	40 500	90	513	13 455	2 924	968	1012 735	865 599
September	50 952	4 034,3	2 059 645	21 149	47 340	3 766,1	1 942 173	41 000	92	516	13 791	3 085	931	1173 127	995 413
Oktober	50 219	3 949,6	2 038 489	20 932	46 904	3 713,4	1 936 159	41 300	92	521	13 067	2 945	1 081	1076 952	926 158
November	44 613	3 469,1	1 769 016	18 012	41 786	3 273,4	1 683 937	40 300	93	514	13 266	2 834	904	1152 470	1008 438
Dezember	43 475	3 306,5	1 691 238	17 206	41 169	3 148,1	1 618 984	39 300	94	514	12 585	2 574	787	1196 754	1074 679
3) Dezember 1963 nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	2 021	148,1	72 008	735	1 850	139,4	68 689	37 100	93	493	468	119	38	41 805	34 677
Hamburg	2 162	139,8	70 789	679	2 139	136,6	69 341	32 400	102	508	329	69	23	36 065	34 512
Niedersachsen	4 011	310,9	152 580	1 656	3 856	295,6	147 179	38 200	89	498	1 349	317	77	134 324	119 341
Bremen	399	26,9	13 537	140	381	25,9	12 998	34 100	93	502	301	60	10	26 977	25 563
Nordrhein-Westf.	12 363	937,3	480 550	5 196	11 938	909,3	467 340	39 100	90	514	3 795	687	203	365 781	332 731
Hessen	4 859	378,1	189 421	1 945	4 680	356,6	179 316	38 300	92	503	1 348	302	78	163 570	144 602
Rheinland-Pfalz	1 481	117,9	57 961	620	1 310	108,6	54 052	41 300	87	498	446	90	34	44 696	38 839
Baden-Württembg.	8 685	653,9	345 715	3 248	7 853	614,6	324 813	41 400	100	528	2 143	460	172	213 464	188 023
Bayern	6 365	510,8	266 662	2 583	6 081	482,6	255 535	42 000	99	529	2 106	430	145	150 218	138 016
Saarland	1 129	82,8	42 016	405	1 081	78,9	39 723	36 700	98	503	299	38	7	19 853	18 375
Berlin (West)	1 144	78,0	36 271	373	1 110	75,5	35 436	31 900	95	469	323	50	70	39 752	38 369

1) Bis 1955 einschl. Notbau.- 2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.- 3) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten Dezember 1963<sup>1)</sup>

### a) Wohnbauten

Land	Gebäude				Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					Auf eine Wohnung 2) er fallen an veransch. reinen Baukosten bei			
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau		Veransch. reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wiederaufbau	Gebietskörperschaften, Organism. ohne Erwerbscharakt.	Gemeinn. Wohnungs-u. ländl. Siedl.-unternehm.	Freie Wohnungsunternehmen	Sonstige Unternehmen	Private Haushalte	Bauherrn insgesamt	darunter		
		insgesamt	Umbauter Raum											Wohnungen	Gemeinn. Wohnungs-u. ländl. Siedl.-unternehm.	Private Haushalte
	Anzahl	cbm	Anzahl	DM	Anzahl	qm		Anzahl				DM				
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	939	939	782,3	2,0	30,46	2 021	8,5	75,4	2,9	39,6	6,1	9,3	42,1	37 100	34 900	42 500
Hamburg	379	379	1 790,2	5,6	38,24	2 162	11,7	63,9	1,6	43,2	24,6	11,3	19,3	32 400	30 100	36 800
Niedersachsen	2 034	2 034	813,9	1,9	22,57	4 011	5,9	76,7	2,0	37,8	2,0	2,3	55,9	38 200	31 400	42 600
Bremen	157	157	891,1	2,4	18,77	399	5,5	68,0	3,5	45,9	16,3	18,8	15,5	34 100	31 700	42 200
Nordrhein-Westfalen	4 494	4 494	1 156,2	2,7	29,53	12 363	7,6	76,2	3,0	30,2	5,5	7,5	53,8	39 100	33 100	41 800
Hessen	1 705	1 705	1 140,8	2,7	38,08	4 859	9,8	76,2	1,1	39,1	0,7	6,7	52,4	38 300	31 000	45 200
Rheinland-Pfalz	641	641	967,4	2,0	16,59	1 481	4,2	82,9	5,9	23,1	0,1	4,4	66,5	41 300	31 000	46 400
Baden-Württemberg	2 937	2 937	1 106,0	2,7	42,78	8 685	10,7	78,3	4,7	35,1	4,4	4,6	51,2	41 400	33 900	48 600
Bayern	2 239	2 239	1 153,8	2,7	27,20	6 365	6,5	79,4	2,7	26,7	13,8	5,1	51,7	42 000	37 300	46 100
Saarland	263	263	1 539,2	4,1	38,11	1 129	10,2	73,0	0,2	60,3	-	0,2	39,3	36 700	27 800	51 700
Insgesamt	15 788	15 788	1 089,8	2,6	30,51	43 475	7,8	76,5	2,9	34,1	6,4	6,1	50,5	39 300	32 900	44 500
Berlin (West)	143	143	2 610,5	7,8	16,66	1 144	5,3	68,0	-	49,6	6,3	12,1	32,0	31 900	27 300	35 000
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern																
Schleswig-Holstein	62	62	1 412,9	3,7	14,65	255	3,8	75,1	1,2	48,2	6,3	3,5	40,8	40 500	35 400	49 200
Hamburg	379	379	1 790,2	5,6	38,24	2 162	11,7	63,9	1,6	43,2	24,6	11,3	19,3	32 400	30 100	36 800
Niedersachsen	280	280	1 126,1	2,0	16,95	857	5,0	70,4	1,0	53,7	4,8	7,0	33,5	34 200	31 000	38 900
Bremen	157	157	891,1	2,4	18,77	399	5,5	68,0	3,5	45,9	16,3	18,8	15,5	34 100	31 700	42 200
Nordrhein-Westfalen	1 256	1 256	1 542,9	4,1	21,40	5 347	6,3	68,3	3,8	37,3	6,5	7,6	44,8	34 300	30 400	37 000
Hessen	340	340	1 715,9	4,8	38,41	1 677	11,2	71,0	0,5	60,7	0,3	1,4	37,1	34 000	29 300	42 000
Rheinland-Pfalz	64	64	1 528,1	4,2	14,01	277	3,9	71,6	5,4	51,4	-	15,9	47,3	35 900	32 600	40 800
Baden-Württemberg	407	407	1 748,2	5,2	35,55	2 200	10,5	70,0	8,3	55,8	5,4	3,8	26,7	34 400	30 300	47 100
Bayern	541	541	1 688,5	4,7	38,87	2 598	9,7	77,1	2,0	36,7	25,6	5,0	30,7	39 900	37 900	43 000
Saarland	11	11	16 272,7	58,5	126,95	648	48,7	63,0	0,2	87,0	-	-	12,8	26 000	24 300	37 000
Insgesamt	3 497	3 497	1 614,1	4,6	27,59	16 420	8,0	69,6	3,2	46,0	10,9	6,5	33,4	34 700	30 900	39 900
Berlin (West)	143	143	2 610,5	7,8	16,66	1 144	5,3	68,0	-	49,6	6,3	12,1	32,0	31 900	27 300	35 000

### b) Nichtwohnbauten

Land	Gebäude					Umbauter Raum	Nutzfläche	Von 100 cbm umbauten Raumes entfallen auf			Auf einen cbm umb. Raumes im Neu- und Wiederaufbau entfallen an veransch. reinen Baukosten bei			
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau		Veransch. reine Baukosten je Einwohner	Gebietskörperschaften, Organism. ohne Erwerbscharakt.			Unternehmen und freie Berufe	Private Haushalte	Anstaltsgebäuden	Bürogebäuden	Landwirtschaftl. Betriebsgebäuden	Gewerbl. Betriebsgebäuden	
		insgesamt	Umbauter Raum											Nutzfläche
Anzahl	cbm	qm	DM	1 000 cbm	1 000 qm	cbm	DM							
Alle Gemeinden														
Schleswig-Holstein	251	251	1 865,3	415,1	17,69	468	119	24,8	73,7	1,5	92,1	98,5	31,1	60,2
Hamburg	143	143	2 302,8	464,3	19,48	329	69	41,3	56,4	2,3	132,7	138,5	20,0	73,7
Niedersachsen	684	684	1 971,8	393,0	19,87	1 349	317	43,8	55,0	1,2	169,2	129,8	30,6	50,9
Bremen	64	64	4 709,4	904,7	37,41	301	60	18,7	80,9	0,4	117,6	108,3	32,6	88,6
Nordrhein-Westfalen	1 374	1 374	2 761,9	446,7	22,47	3 795	687	36,4	51,9	1,7	113,2	114,9	24,9	47,3
Hessen	574	574	2 349,0	464,6	32,88	1 348	302	28,9	68,7	2,4	166,1	177,6	32,8	54,5
Rheinland-Pfalz	257	257	1 730,6	304,7	12,79	446	90	34,4	63,5	2,3	181,1	160,7	34,1	51,2
Baden-Württemberg	1 083	1 083	1 978,9	375,3	26,42	2 143	460	27,4	70,3	2,3	117,6	166,8	24,9	59,1
Bayern	1 193	1 193	1 765,1	327,3	15,32	2 106	430	15,2	82,0	2,8	140,2	141,0	35,0	56,7
Saarland	62	62	4 816,1	545,2	18,01	299	38	7,1	92,4	0,5	134,3	-	54,9	51,3
Insgesamt	5 685	5 685	2 213,7	402,5	21,59	12 585	2 574	29,8	65,2	5,0	142,6	145,9	30,3	55,8
Berlin (West)	42	42	7 695,2	1 114,3	18,26	323	50	50,3	48,3	1,4	125,1	138,2	-	83,6
darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern														
Schleswig-Holstein	46	46	4 041,3	984,8	28,55	186	51	36,2	63,5	0,3	89,5	90,1	5,2	83,6
Hamburg	143	143	2 302,8	464,3	19,48	329	69	41,3	56,4	2,3	132,7	138,5	20,0	73,7
Niedersachsen	153	153	2 780,4	556,2	34,69	425	101	47,7	51,8	0,5	160,0	142,2	45,5	63,6
Bremen	64	64	4 709,4	904,7	37,41	301	60	18,7	80,9	0,4	117,6	108,3	32,6	88,6
Nordrhein-Westfalen	573	573	3 615,4	536,6	24,28	2 072	338	37,2	52,4	10,4	114,1	119,2	23,5	52,8
Hessen	114	114	4 456,1	854,4	44,14	508	109	12,7	86,7	0,6	107,8	183,2	12,7	78,2
Rheinland-Pfalz	42	42	3 159,5	600,0	15,64	133	27	16,5	83,1	0,4	-	160,7	53,3	59,7
Baden-Württemberg	168	168	3 474,4	614,3	41,29	584	113	46,9	51,3	1,8	132,2	188,5	40,6	75,6
Bayern	197	197	3 265,0	642,6	23,54	643	133	16,0	81,4	2,6	107,7	160,6	92,6	75,1
Saarland	2	2	65 150,0	3 000,0	37,70	130	6	-	100,0	-	-	-	-	38,5
Insgesamt	1 502	1 502	3 536,3	612,9	28,19	5 312	1 007	32,0	63,2	4,8	114,1	156,2	29,2	65,1
Berlin (West)	42	42	7 695,2	1 114,3	18,26	323	50	50,3	48,3	1,4	125,1	138,2	-	83,6

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden. - 2) Neu- und Wiederaufbau.



**B. BAUFERTIGSTELLUNGEN****1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume**

Monat Art der Bauvorhaben	Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten					Wohnräume einschl. Küchen	
	Gebäude	Unbauter Raum der Gebäude	Wohn- nungen	Gebäude	Wohnungen		insgesamt	davon mit					
					insgesamt	dar. von Gem.Wohn.- und ländl. Siedl.-Unt.		1 und 2	3	4	5 und mehr		
													Wohnräumen einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 qm					Anzahl						
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)													
1955 Januar - Dezember	76 577	86 695	9 162	169 926	499 985	150 162	509 147	53 002	181 318	203 792	71 035	1 880 047	
1956 Januar - Dezember	82 966	100 711	9 570	180 238	521 845	153 562	531 415	51 937	176 816	218 500	84 162	1 997 245	
1957 Januar - Dezember	84 476	100 641	8 214	173 030	485 083	148 458	493 297	44 827	147 931	210 055	90 484	1 892 750	
1958 Januar - Dezember	85 591	90 406	6 837	163 378	447 681	134 116	454 518	40 383	121 361	193 974	98 800	1 788 358	
1959 Januar - Dezember	114 826	112 979	8 489	202 382	546 446	154 617	554 935	47 081	130 943	237 688	139 223	2 228 211	
1960 Januar - Dezember	85 910	124 758	8 868	199 740	530 457	139 667	539 325	47 009	116 580	226 486	149 250	2 202 160	
Bundesgebiet ohne Berlin													
1959 Januar - Dezember	116 753	114 750	8 683	206 877	556 658	155 923	565 341	47 572	134 293	241 514	141 962	2 271 761	
1960 Januar - Dezember	87 299	128 647	9 205	204 501	541 740	141 165	550 945	47 722	119 983	230 848	152 392	2 251 009	
1961 Januar - Dezember	83 426	138 154	9 874	211 582	532 626	133 870	542 500	43 775	111 438	221 497	167 790	2 259 508	
1962 Januar - Dezember	80 955	154 410	9 849	212 995	543 326	130 592	553 175	44 805	104 804	222 539	181 027	2 328 838	
1963 Januar - Dezember	79 283	139 120	9 349	215 744	542 524	130 259	551 873	41 702	96 453	220 478	193 240	2 351 372	
und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut in %	79 283 100,0	139 120 100,0	7 792 83,3	215 744 100,0	497 548 91,7	130 003 99,8	505 340 91,6	37 161 89,1	86 246 89,4	206 195 93,5	175 738 90,9	2 168 061 92,2
Sonstige Baumaßnahmen	absolut in %	-	-	1 557 16,7	-	44 976 8,3	256 0,2	46 533 8,4	4 541 10,9	10 207 10,6	14 283 6,5	17 502 9,1	183 311 7,8
Berlin (West)													
1963 Januar - Dezember	562	2 079	363	2 045	17 414	8 066	17 777	4 296	6 707	5 053	1 721	56 939	
und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut in %	562 100,0	2 079 100,0	349 96,1	2 045 100,0	16 781 96,4	8 063 100,0	17 130 96,4	4 151 96,6	6 506 97,0	4 889 96,8	1 584 92,0	55 416 97,3
Sonstige Baumaßnahmen	absolut in %	-	-	14 3,9	-	633 3,6	3 0,0	647 3,6	145 3,4	201 3,0	164 3,2	137 8,0	1 523 2,7

**2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume**  
**In den Monaten Januar bis Dezember 1963<sup>0</sup>**

Land	Wohnbauten						Wohn- und Nichtwohnbauten							
	Gebäude	Unbauter Raum der Gebäude	Von den Gebäuden hatten			Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohn- räume je Wohnung in Neu- und Wieder- aufbau
			1	2	3 und mehr	insgesamt	je 10 000 Ein- wohner							
			Wohnungen					über	unter	1 und 2	3 ·	4	5 u.mehr	
			Anzahl	1 000 qm	Anzahl			50 000 Einwohner		Wohnräume einschl. Küchen				
Schleswig-Holstein	11 718	9 145	8 992	1 257	1 469	25 570	108,2	22,9	77,1	8,4	15,7	39,4	36,5	4,3
Hamburg	3 962	5 131	2 204	213	1 545	17 187	92,8	100,0	-	11,5	24,0	42,2	22,3	3,8
Niedersachsen	31 959	27 734	20 450	7 850	3 659	66 481	98,3	22,6	77,4	5,8	14,1	42,7	37,4	4,4
Bremen	2 616	2 710	1 746	136	734	8 306	115,2	100,0	-	9,9	19,6	41,8	28,7	4,0
Nordrhein-Westfalen	52 809	59 116	24 562	16 190	12 057	148 705	91,4	47,3	52,7	7,6	19,6	41,9	30,9	4,2
Hessen	21 011	21 246	10 868	7 130	3 013	56 739	114,1	25,3	74,7	6,3	16,7	41,9	35,1	4,3
Rheinland-Pfalz	14 987	13 996	9 935	3 695	1 357	32 434	92,8	18,4	81,6	5,2	19,4	31,4	44,0	4,6
Baden-Württemberg	34 237	33 482	15 961	12 871	5 405	89 603	110,9	18,9	81,1	6,5	14,8	38,2	40,5	4,5
Bayern	38 372	39 305	21 449	12 153	4 770	98 082	100,0	32,4	67,6	10,4	17,8	37,9	33,9	4,2
Saarland	4 073	3 571	1 746	2 078	249	8 766	79,5	11,1	88,9	4,2	20,0	39,7	36,1	4,4
Insgesamt	215 744	215 436	117 913	63 573	34 258	551 873	99,6	33,8	66,2	7,6	17,5	39,9	35,0	4,3
Berlin (West)	2 045	5 038	1 049	115	881	17 777	81,7	100,0	-	24,2	37,7	28,4	9,7	3,2

1) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebnisszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

## B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume
2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in dem Monat Dezember 1963

Die Ergebnisse der Baufertigstellungsstatistik für Dezember 1963 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vollständig vor.

Die Tabellen B.1 und B.2 werden deshalb als Sonderdruck (Einlageblatt für das Dezemberheft 1963) dem Januarheft 1964 beigegeben.

**a) Finanzierungsmittel in 1 000 DM**

b) Geförderte Wohnungen insgesamt <sup>4)</sup>

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Bundesgebiet ohne Berlin.- 2) Einschl. Hauptentschädigung.- 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und Mi-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 4) Alle Forderungstypen zusammen.- 5) Einschl. der "Umschichtungswohnungen".- 6) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 7) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 8) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 9) D.s. Vertriebene, Kriegssachgeschädigte und Hartendoberechtigte.- 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).- a) Für weniger als 1 % der Wohnungen liegen keine Angaben über die Eigentumsbildung bzw. Zweckbindung vor.

**Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)**

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft  
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

## B. ERWERBSTÄTIGKEIT

### 1. Beschäftigte Arbeitnehmer

Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Beschäftigte Arbeitnehmer						
	insgesamt	darunter Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					
		zusammen	Bau- und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Bauabgewerbe (ohne Polstermö- belherstellung) (39 at)	Schornstein-u.Gebäu- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnenreinigung) (39 ai)
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>							
1962 September	21 298 863	2 323 907	56 557	1 700 523	225 477	328 031	13 319
1963 März	21 216 988	2 259 444	58 723	1 647 320	221 941	318 620	12 840
September	21 701 130	2 422 919	61 803	1 772 905	237 563	336 782	13 866
<u>30. September 1963 nach Ländern</u>							
Schleswig-Holstein	843 884	112 887	2 124	88 532	10 453	11 250	528
Hamburg	852 459	70 618	2 690	46 116	9 829	11 396	587
Niedersachsen	2 445 409	308 040	6 303	244 870	25 625	29 610	1 632
Bremen	306 951	21 908	816	14 853	2 661	3 413	165
Nordrhein-Westfalen	6 949 580	715 611	20 768	509 199	75 634	105 470	4 540
Hessen	1 918 834	215 911	5 832	151 411	21 557	36 068	1 043
Rheinland-Pfalz-	1 587 755	202 054	5 563	149 725	17 227	28 327	1 212
Saarland	3 203 174	334 381	10 569	226 642	33 987	61 914	1 269
Baden-Württemberg	1 679 265	198 370	3 203	149 407	17 055	27 268	1 437
Nordbayern	1 913 819	243 139	3 935	192 150	23 535	22 066	1 453
Südbayern							
<u>Berlin (West)</u>							
1963 September	894 031	72 169	1 507	47 405	10 708	11 819	730

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

### 2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Notstands- arbeiter <sup>1)</sup>	Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Monats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen			insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) <sup>2)</sup>					(24)	(3911) <sup>2)</sup>
<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>									
1961 D	161 075	27 536	.	3 423	265 668	33 790	336 076	98 425	.
1962 D 3)	142 350	15 098	.	1 725	236 316	15 991	549 090	69 311	.
1963 Oktober	105 105	2 521	1 803	1 207	236 046	11 970	559 557	72 725	28 405
November	121 373	4 498	3 210	841	216 211	12 214	500 569	62 840	24 157
Dezember	236 074	33 851	16 432	495	171 717	9 446	427 242	40 317	14 345
1964 Januar	319 500p	...	...	...	200 127p	...	484 902p	...	...
<u>Dezember 1963 nach Ländern</u>									
Schleswig-Holstein	14 265	1 646	370	262	7 129	583	9 622	839	137
Hamburg	5 978	426	84	-	22 897	817	12 911	433	24
Niedersachsen	41 258	5 178	1 844	227	16 003	1 107	37 557	2 985	800
Bremen	3 881	288	73	-	5 137	213	3 968	222	22
Nordrhein-Westfalen	50 610	4 375	1 855	6	46 907	2 917	135 179	12 049	3 283
Hessen	13 384	2 421	522	-	17 461	492	50 601	6 211	2 112
Rheinland-Pfalz-									
Saarland	21 023	2 815	1 654	-	8 737	635	21 596	1 525	795
Baden-Württemberg	6 662	646	163	-	29 620	1 518	99 551	13 031	5 391
Nordbayern	39 050	8 477	4 599	-	8 745	371	23 104	946	456
Sudbayern	39 963	7 579	5 268	-	9 081	793	33 153	2 076	1 325
<u>Berlin (West)</u>									
1963 Dezember	16 255	1 297	272	2 657	7 785	541	13 035	309	72
1964 Januar	17 997p	...	...	...	12 978p	...	15 797p	...	...

1) Ohne Stammarbeiter.- 2) Ungelernte Hilfskräfte; Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.- 3) Ab Januar 1962 neue Klassifizierung der Berufe; ein Vergleich mit den Zahlen für 1961 ist nach Berufsgruppen daher nicht möglich.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

### 3. Umfang und Dauer der Streiks

#### Bundesgebiet einschließlich Berlin (West)

Jahr 1)  Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeit- nehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
				Arbeitstagen						Arbeitstagen		
1961	46	239	899	239	-	-	1	134	670	134	-	-
1962	126	2 222	16 183	1 219	1 003	-	2	179	22 631	31	-	-
1963	-	-	-	-	-	-	24	6 595	56 835	3 200	3 242	153
1962 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	31	1 641	14 234	792	849	-	2	179	1 752	31	-	-
3. Vj.	95	581	1 949	427	154	-	1	-	12 328	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	-	8 551	-	-	-
1963 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	153	7 726	-	-	153
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	22	6 287	49 009	3 045	3 242	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	155	100	155	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige "(Grundsystematik).

# C. INDUSTRIE

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Bundesgebiet ohne Berlin

a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Gesamts- Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge					
Anzahl					1 000	1 000 DM			
Gesamts Industrie (ohne Bauindustrie)									
1960 MD	2)	53 178	7 775 999	1 465 022	6 310 977	1 078 572	2 970 692	1 080 565	21 516 317
1961 MD		54 372	8 001 975	1 567 288	6 434 687	1 079 422	3 317 005	1 252 248	23 160 194
1962 MD		55 498	8 036 615	1 641 521	6 395 094	1 048 685	3 629 900	1 423 617	24 546 414
1963 Januar		55 806	7 957 023	1 664 156	6 292 867	1 043 674	3 744 510	1 515 556	23 166 683
Februar		55 986	7 948 887	1 667 246	6 281 641	954 867	3 272 367	1 456 384	21 944 778
März		56 120	7 962 778	1 668 352	6 294 426	1 010 765	3 467 187	1 487 318	24 939 425
April		56 190	8 016 133	1 688 951	6 327 182	1 031 746	3 719 468	1 492 704	25 212 185
Mai		56 311	8 001 095	1 694 630	6 306 465	1 055 782	3 897 848	1 529 248	25 820 948
Juni		56 391	7 968 827	1 695 067	6 273 760	942 228	3 763 432	1 559 444	23 567 863
Juli		56 478	7 981 437	1 693 336	6 288 101	1 011 101	3 914 620	1 549 762	25 920 803
August		56 489	7 974 434	1 697 347	6 277 087	991 968	3 884 724	1 536 390	24 885 713
September		56 489	7 969 968	1 699 979	6 269 989	1 017 518	3 745 972	1 546 761	27 352 473
Oktober		56 475	7 979 704	1 699 479	6 280 225	1 102 685	3 968 647	1 555 648	29 338 254
November		56 485	7 975 573	1 701 827	6 273 746	1 044 025	4 077 056	1 680 482	27 448 978
Dezember		56 509	7 912 242	1 700 190	6 212 052	977 796	4 080 784	1 809 781	26 112 362
Industrie der Steine und Erden									
1960 MD	2)	5 176	254 055	34 810	219 245	41 907	117 794	23 448	607 378
1961 MD		5 174	258 365	37 048	221 317	41 853	132 301	27 355	687 027
1962 MD		5 208	259 502	39 191	220 311	41 203	146 271	31 787	756 396
1963 Januar		5 220	219 449	39 547	179 902	31 375	114 586	32 510	300 544
Februar		5 237	212 697	39 564	173 133	26 620	95 222	32 161	252 866
März		5 242	243 795	39 972	203 823	33 885	120 085	32 593	525 932
April		5 251	260 683	40 652	220 031	40 709	152 130	33 022	820 778
Mai		5 258	265 938	40 956	224 982	44 179	170 092	34 144	990 298
Juni		5 263	266 925	41 009	225 916	40 850	164 223	35 006	882 090
Juli		5 271	269 258	41 033	228 225	44 839	177 071	36 807	1 046 338
August		5 272	269 296	41 480	227 816	44 423	175 315	35 526	1 011 009
September		5 281	268 561	45 501	227 060	42 965	168 280	35 776	1 000 032
Oktober		5 286	267 357	41 535	225 822	45 095	175 466	36 183	1 062 301
November		5 307	264 510	41 545	222 965	42 211	170 577	39 024	938 200
Dezember		5 329	251 849	41 711	210 138	37 559	162 540	44 725	661 586

1) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew.u.Aufber.v.Schie- fer, Kalkstein, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie
<b>Beschäftigte</b>								
1960 D	255 822	39 917	12 737	11 086	21 623	16 112	3 534	54 420
1961 D	259 701	38 342	13 461	10 994	22 145	15 682	3 536	53 677
1962 D	260 884	37 078	14 116	10 335	22 400	15 021	3 515	52 663
1963 Januar	221 441	26 502	12 137	9 676	22 362	14 259	3 348	40 369
Februar	214 654	24 622	11 480	9 562	22 317	14 295	3 447	38 024
März	246 208	32 505	13 762	9 763	22 289	14 666	3 548	44 039
April	262 994	36 907	14 695	9 727	22 451	14 777	3 581	49 288
Mai	268 282	38 222	15 070	9 541	22 470	14 780	3 601	50 934
Juni	269 165	38 430	15 228	9 517	22 377	14 780	3 577	51 066
Juli	271 335	38 656	15 357	9 535	22 502	14 680	3 585	51 536
August	271 340	38 827	15 316	9 377	22 421	14 563	3 569	51 344
September	270 565	38 400	15 408	9 452	22 363	14 551	3 706	50 892
Oktober	269 364	38 532	15 453	9 384	22 340	14 468	3 704	49 902
November	266 221	38 093	15 419	9 372	22 306	14 403	3 745	48 227
Dezember	253 462	35 070	15 090	9 185	22 168	14 148	3 678	44 395
<b>Umsatz 1 000 DM</b>								
1960 MD	614 752	64 506	35 397	15 054	126 189	43 749	7 055	84 684
1961 MD	694 228	73 868	41 736	16 075	138 514	44 985	7 850	92 721
1962 MD	764 434	84 491	48 916	15 763	145 615	46 157	8 703	98 430
1963 Januar	303 696	26 591	13 449	12 542	21 289	27 897	6 380	38 114
Februar	253 134	21 443	10 501	11 812	20 042	26 966	5 661	34 093
März	534 898	44 303	30 490	14 798	108 224	43 890	7 719	64 199
April	833 222	87 003	53 919	15 893	181 030	51 466	9 719	93 934
Mai	1 002 532	113 684	67 619	17 041	211 283	54 223	10 040	114 294
Juni	891 807	104 545	62 759	15 256	168 625	46 413	10 247	103 966
Juli	1 062 044	130 546	73 414	17 980	209 895	53 001	10 781	121 599
August	1 024 162	131 232	71 733	17 310	194 318	54 177	11 402	116 052
September	1 012 614	129 694	72 700	17 073	192 377	54 548	10 703	110 531
Oktober	1 075 425	139 246	77 070	18 666	206 038	57 147	11 213	115 438
November	948 052	119 327	68 167	17 323	170 936	49 106	10 841	102 379
Dezember	667 255	85 556	45 956	14 547	77 871	35 193	8 352	70 409

Anmerkungen siehe Seite 21.

# C. INDUSTRIE

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	noch Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Rims- und Rimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten industrie
Beschäftigte						
1960 D	5 263	19 835	39 750	6 402	8 906	3 466
1961 D	5 463	20 328	42 389	6 644	9 572	3 544
1962 D	5 661	19 357	45 503	6 754	9 784	3 523
1963 Januar	5 703	18 652	37 540	5 409	5 758	3 240
Februar	5 737	18 301	36 344	5 152	5 272	3 223
März	5 696	18 063	44 882	6 606	8 862	3 364
April	5 726	17 806	48 188	7 028	10 789	3 426
Mai	5 712	17 623	49 671	7 168	11 162	3 489
Juni	5 673	17 440	49 772	7 200	11 723	3 473
Juli	5 666	17 477	50 706	7 270	11 796	3 482
August	5 631	17 385	50 939	7 270	11 958	3 472
September	5 731	17 172	51 372	7 152	11 712	3 455
Oktober	5 733	17 125	51 254	7 115	11 695	3 468
November	5 743	17 071	50 491	6 995	11 324	3 420
Dezember	5 724	16 962	48 186	6 513	9 467	3 340
Umsatz 1 000 DM						
1960 MD	12 676	41 761	85 846	19 226	28 220	9 096
1961 MD	13 725	46 606	102 844	21 959	33 491	9 791
1962 MD	14 818	44 748	120 781	25 424	37 611	10 652
1963 Januar	11 334	42 166	52 864	5 095	8 540	5 268
Februar	8 711	37 797	36 600	4 854	5 573	3 844
März	11 677	39 928	72 297	19 428	18 324	9 018
April	15 456	40 608	122 001	33 298	40 531	11 217
Mai	17 733	43 802	156 251	38 382	53 976	12 649
Juni	15 349	38 339	146 714	33 492	52 024	10 978
Juli	17 894	44 529	172 762	39 719	59 758	12 986
August	16 898	43 031	167 509	35 969	56 874	12 739
September	16 176	39 897	171 446	34 909	51 757	13 060
Oktober	18 605	43 127	182 852	36 282	52 144	13 725
November	17 486	41 894	165 361	29 679	44 735	12 351
Dezember	14 535	42 541	141 554	16 106	30 332	9 551

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauten- industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau	
					insgesamt	darunter
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)
Beschäftigte						
1960 D	87 250	21 418	5 968	15 373	189 007	72 935
1961 D	92 129	21 926	5 803	15 739	201 015	79 324
1962 D	89 499	22 875	5 462	15 711	206 522	80 899
1963 Januar	83 655	23 519	5 546	15 500	206 208	79 848
Februar	81 670	23 232	5 390	15 395	204 630	78 946
März	85 457	23 652	5 368	15 211	203 195	78 586
April	87 042	23 494	5 415	15 199	204 794	78 617
Mai	87 427	24 089	5 345	15 238	205 153	78 829
Juni	86 995	24 194	5 358	15 258	204 446	78 386
Juli	86 891	24 646	5 352	15 326	206 877	79 391
August	86 257	24 538	5 295	15 384	207 940	79 505
September	85 259	24 665	5 256	15 587	209 082	79 841
Oktober	85 211	24 661	5 341	15 608	207 811	79 033
November	84 992	24 748	5 374	15 661	207 966	78 817
Dezember	84 190	24 911	5 370	15 522	206 299	77 955
Umsatz 1 000 DM						
1960 MD	218 390	49 636	9 531	35 253	401 714	142 998
1961 MD	240 790	54 586	10 112	34 864	462 837	175 414
1962 MD	248 239	62 457	10 773	36 141	512 527	190 485
1963 Januar	199 855	52 378	11 288	34 920	474 177	157 082
Februar	178 315	46 303	9 816	28 526	385 931	139 890
März	214 355	50 425	10 065	29 986	450 847	135 333
April	240 098	53 119	10 974	31 845	435 115	162 476
Mai	266 757	67 448	11 576	34 043	461 829	178 151
Juni	242 046	62 446	10 543	29 788	483 847	167 370
Juli	270 696	79 321	12 570	39 301	523 118	194 356
August	260 546	72 418	12 663	37 208	503 046	185 911
September	270 535	76 574	12 406	41 079	637 463	224 252
Oktober	292 775	85 749	13 558	43 199	614 353	241 573
November	270 377	77 761	12 975	39 396	564 427	193 651
Dezember	232 618	81 374	11 979	38 381	785 273	256 330

Vgl. Fachserie D, Reihe 1 "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

1) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industrie-  
gruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

# C. INDUSTRIE

## 2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie<sup>1)</sup>

Bundesgebiet ohne Berlin  
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Monat	Baumaschinen 3)					Baustoffe								
	insgesamt 2)	darunter				Bausand und Baukies	Zement 5)	Baukalk (gebrannt) 6)	Gips (gebrannt)	Mauer- siegel ins- gesamt 7)8)	Kalk- sand- steine 8)	Mischbau- steine 8)9)	Mauer- steine aus Schlacken	
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bauma- schinen 4)									
t														
1 000 t														
1 000 cbm														
1961 MD	23 427	2 428	4 990	4 225	2 956	9 189,4	2 386,8	206,7	82,9	1 283,2	734,0	815,3	93,9	
1962 MD	26 348	2 687	6 021	4 542	3 388	10 387,0	2 492,7	208,1	82,4	1 285,8	842,2	832,1	100,7	
1963	Januar	65 992	6 421	16 219	11 288	10 565	1 500,0	393,0	31,4	40,6	486,6	113,3	27,9	32,8
	Februar						1 088,4	360,0	33,8	42,6	385,7	213,6	13,6	30,0
	März						6 734,1	1 883,2	188,1	85,5	721,6	662,0	348,6	70,2
	April	94 550	11 068	18 243	15 683	14 296	12 412,0	3 106,0	257,6	95,7	1 192,9	1 007,0	1 171,6	106,3
	Mai						14 732,3	3 563,0	291,1	97,5	1 541,9	1 166,1	1 321,3	119,6
	Juni						13 021,4	3 112,5	233,0	82,5	1 419,0	993,2	1 206,6	96,9
	Juli	89 352	10 975	18 854	15 233	13 556	15 798,2	3 555,1	286,9	94,2	1 638,0	1 257,2	1 422,8	111,5
	August						14 897,1	3 394,2	263,7	94,1	1 576,1	1 175,9	1 373,2	106,1
	September						14 865,9	3 344,8	256,8	90,6	1 492,9	1 103,8	1 315,3	105,0
	Oktober	28 860	...	...	...	...	15 349,6	3 367,6	244,9	89,4	1 554,2	1 138,4	1 343,4	104,9
November	25 564	...	...	...	...	13 132,2	3 057,1	203,0	79,3	1 378,8	965,0	1 071,2	84,0	
Dezember	24 124	...	...	...	...	7 728,1	1 392,8	82,7	50,1	1 037,1	448,5	322,2	53,9	

Jahr Monat	noch Baustoffe													
	Isolier- und Leicht- bau- platten	Baustoffe aus Trümmerverwertung 10)		Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Dach- pappe u. a. Abdich- tungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 11)	Beton- stein- erzeug- nisse f.d. Tief- u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 12)	Bitumen	Schnitt- holz 13)	
		Mauer- und Hohl- block u. T- steine	Ziegel- splitt und Sand u. a.											
1 000 qm														
1 000 cbm														
1 000 t														
1 000 St														
1 000 qm														
1 000 t														
1 000 cbm														
1961 MD	3 586	88,4	27,9	63,8	13 956	13 441	227,7	3 464	5 269,5	601,7	56,7	115,6	708	
1962 MD	3 739	76,6	24,3	63,8	17 793	14 023	205,7	3 758	6 024,9	700,1	62,3	150,3	708	
1963 MD	...	...	...	...	...	14 384	...	...	...	...	...	192,0	...	
1963	Januar	3 014	11,7	2,3	53,7	6 463	3 512	190,9	3 786	877,8	218,6	59,7	32,1	431
	Februar	2 174	11,7	2,0	46,8	7 675	6 002	170,4	3 192	695,7	186,7	49,9	23,9	396
	März	3 267	61,7	14,5	53,6	17 912	12 565	193,3	3 258	3 143,7	543,3	57,6	68,4	572
	April	3 589	84,4	26,5	58,7	20 711	15 613	194,9	3 501	6 628,9	769,4	63,4	177,1	637
	Mai	4 174	104,9	26,3	65,4	22 571	17 271	201,1	3 731	8 392,5	895,0	67,7	224,3	722
	Juni	3 545	94,9	22,4	53,3	18 956	14 371	182,0	3 618	7 671,1	820,5	61,1	227,7	644
	Juli	4 251	113,7	27,4	65,2	24 495	17 252	201,6	3 964	9 684,6	1 015,1	73,1	297,7	718
	August	4 203	101,1	28,8	62,4	23 829	17 578	190,4	3 877	9 532,3	1 014,9	70,1	284,5	675
	September	4 238	119,0	27,7	60,0	23 002	18 805	188,3	3 710	9 338,5	1 015,1	69,3	295,1	691
	Oktober	4 578	110,6	26,9	65,4	24 014	19 837	202,4	3 739	9 739,9	1 116,3	73,2	298,5	703
November	4 131	96,2	26,0	57,0	22 080	17 040	193,3	3 795	8 291,0	982,3	69,5	239,9	649	
Dezember	3 071	52,8	15,2	53,6	14 708	12 935	184,9	4 296	5 054,7	677,1	64,9	135,0	551	

Jahr Vierteiljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbau-Erzeugnisse 17)			
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 18)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Barsacken	Brücken, Türme, Silos u. andere Ingenieur- bauten	Wohn- bauten in Ge- misch- bauweise überwiegend aus Holz	Telefon- zellen, Gewächshäuser u. andere Holzbauten	insgesamt	darunter							
							Sperr- türen (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz 15)	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 16)					
1 000 DM														
cbm 14)														
1 000 DM														
1 000 St														
1 000 qm														
t														
1961 MD	6 640	4 695	2 637	2 203	1 341	44 104	553	161	536	1 936	6 315	70 506	20 288	
1962 MD	8 935	6 961	3 561	2 463	1 789	48 857	567	167	593	1 798	5 557	69 326	21 244	
1962	3.Vj.	28 159	20 655	11 813	9 306	4 776	153 258	1 774	506	1 905	6 408	14 453	213 055	65 128
	4.Vj.	29 501	22 160	11 582	8 175	7 507	168 158	1 950	488	2 034	5 492	14 486	212 989	72 279
1963	1.Vj.	20 034	13 100	6 520	5 487	3 649	127 550	1 755	208	1 580	3 033	14 672	154 856	49 684
	2.Vj.	31 512	25 712	6 710	7 909	4 358	141 866	1 745	243	1 749	4 933	14 929	181 604	59 749
	3.Vj.	36 300	29 312	7 350	6 584	5 853	165 711	2 064	242	2 046	5 724	15 576	205 964	67 828

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

1) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Eilberichts; Monatsdurchschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.- 2) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 3) Ergebnisse der vierteljährlichen Produktionserhebung.- 4) Einschl. Schneeräumer.- 5) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 6) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 7) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 8) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 9) Ohne Deckensteine.- 10) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativerhebungen (etwa 80 % der Gesamtproduktion).- 11) Für Wege, Bahn- und Wasserbau.- 12) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 13) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 14) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 15) Bis 1962 einschl. anderer Verdunkelungsanlagen.- 16) Parkettafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe aus Friesen für Stabparkett, nicht zusammengesetzt.- 17) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 18) Neubauten und Wiederherstellungen.

# C. INDUSTRIE

## 3. Index der industriellen Nettoproduktion

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

1950 = 100 (arbeitstäglich)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	Mörs	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)</b>													
1950	100	82	85	87	93	96	97	98	103	110	116	120	114
1959	225	196	204	216	222	227	227	212	214	236	243	258	246
1960	249	225	231	243	247	254	257	233	233	258	262	281	261
1961 1)	263	246	254	263	270	271	265	246	241	268	274	289	276
1962	276	252	263	262	282	282	285	258	255	287	290	310	288
1963	...	253	259	278	293	292	304	267	264	296	307	327p	303p
<b>Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 2,50 %)</b>													
1950	100	63	62	74	95	106	109	115	118	121	123	118	94
1959	213	110	113	201	220	256	244	235	238	249	235	245	204
1960	222	139	147	209	247	254	273	244	240	243	231	248	189
1961 1)	240	151	192	237	267	281	266	262	253	261	256	262	195
1962	259	174	172	187	292	302	317	291	282	303	290	291	208
1963	...	79	73	208	326	340	378	321	311	326	315	332	225p
<b>Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 3,24 %)</b>													
1950	100	62	61	79	89	102	114	116	123	126	123	115	89
1959	204	105	116	180	225	225	241	238	233	246	234	220	180
1960	217	117	136	205	229	221	251	252	250	253	236	236	182
1961 1)	235	135	167	230	249	263	264	269	271	271	267	252	182
1962	250	147	164	187	252	288	297	298	302	305	303	273	177
1963	...	78	76	178	287	324	321	329	324	330	322	309p	204p

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

1) Ab Januar 1961 berichtete Zahlen (Sonntag = 0,2 Arbeitstag). Vergleiche Wirtschaft und Statistik Mai 1962 "Industrielle Produktion im April 1962, Vorbemerkung".

# D. HANDWERK

## 1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

Jahr 2) Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei	
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Malerei- handwerk				
Beschäftigte in 1 000											
1961 D	3 422,6	1 181,0	672,6	68,9	36,0	74,6	198,8	122,1	126,7	187,2	
1962 D	3 470,6	1 216,1	700,7	67,1	36,0	74,9	199,6	126,5	129,5	182,5	
1962 1. Vj.	3 397,4	1 163,2	666,2	65,6	34,8	69,2	195,8	125,0	125,1	184,2	
2. Vj.	3 509,5	1 239,2	713,8	68,3	37,1	75,9	203,9	125,2	131,7	184,1	
3. Vj.	3 512,3	1 244,2	716,3	67,6	36,2	76,9	206,1	128,6	132,9	182,0	
4. Vj.	3 463,2	1 217,8	706,4	67,0	36,0	77,8	192,6	127,1	128,4	179,8	
1963 1. Vj.	3 423,0	1 202,3	695,2	64,7	35,2	78,0	193,6	123,9	126,1	181,2	
2. Vj.	3 594,0	1 306,9	760,8	67,5	38,4	86,8	204,7	132,5	133,9	184,4	
3. Vj.	3 576,3	1 309,0	757,5	68,3	37,5	89,3	208,6	132,8	135,7	181,0	
Gesamtumsatz in Mill. DM											
1961 D	21 025,3	5 257,7	2 872,4	368,4	243,8	410,3	665,9	778,0	722,9	1 100,1	
1962 D	23 190,3	5 963,6	3 261,7	407,6	270,6	471,9	755,6	893,7	793,1	1 183,6	
1962 1. Vj.	19 763,1	4 208,4	2 194,6	325,6	186,9	291,2	656,8	779,2	723,3	991,2	
2. Vj.	22 393,3	5 469,4	3 037,6	366,9	245,1	400,9	692,3	796,9	716,2	1 112,5	
3. Vj.	23 900,7	6 665,2	3 689,6	433,8	304,3	561,0	787,8	922,8	753,9	1 216,4	
4. Vj.	26 704,2	7 511,2	4 125,2	504,3	346,2	634,6	885,7	1 075,9	979,2	1 414,1	
1963 1. Vj.	19 092,2	3 535,6	1 778,1	290,0	142,0	261,5	588,1	765,6	728,5	983,9	
2. Vj.	23 845,0	6 000,1	3 350,2	373,6	261,6	454,0	744,8	880,8	748,7	1 128,7	
3. Vj.	25 762,8	7 656,5	4 197,2	471,2	319,3	729,4	908,9	1 005,1	820,6	1 234,8	
darunter Handwerksumsatz in Mill. DM											
1961 D	15 166,4	5 107,3	2 837,1	351,7	237,6	407,3	629,5	656,9	453,0	882,3	
1962 D	16 756,5	5 762,7	3 207,2	387,6	263,4	467,7	710,5	760,7	511,2	976,1	
1962 1. Vj.	13 986,2	4 070,3	2 167,5	311,1	182,4	289,0	611,9	662,2	464,8	822,9	
2. Vj.	15 897,7	5 297,5	3 000,1	350,3	238,7	397,9	641,7	681,6	460,9	906,1	
3. Vj.	17 559,6	6 431,1	3 616,4	411,4	295,6	555,6	744,1	785,4	503,1	983,8	
4. Vj.	19 582,7	7 251,9	4 044,9	477,6	336,9	628,2	844,3	913,8	615,8	1 191,5	
1963 1. Vj.	13 413,2	3 401,7	1 742,7	270,5	137,4	259,0	562,2	643,6	466,4	849,4	
2. Vj.	16 952,4	5 776,5	3 284,6	352,7	253,9	449,6	698,0	751,8	490,8	961,6	
3. Vj.	19 088,0	7 380,6	4 113,7	443,1	310,2	722,1	860,8	854,1	545,2	1 003,7	

Vgl. Fachserie D, Reihe 7, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

1) Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.- 2) D errechnet aus 4 Vierteljahren.



## E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

### 1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels\*

Bundesgebiet ohne Berlin

1958 = 100<sup>2)</sup>

Jahr Monat	Großhandelsklasse								
	Baustoffe	Schnittholz	Flachglas	Baumaschinen u. Baugeräte	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Kleineisen- waren und Bauartikel	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Elektrotechn. Erzeugnisse, Leuchten	Farben, Lacke, Anstrich- bedarf
1961 D	140	121	135	171	146	152	132	134	143
1962 D	155	127	146	186	161	156	147	142	157
1962 Oktober	195	151	192	210	197	175	191	169	187
November	174	135	186	193	184	164	183	186	153
Dezember	125	100	157	175	157	153	168	197	123
1963 Oktober	216	156	207	210	222	180	211	180	205
November	188	137	190	158	201	168	174	188	178
Dezember	137	108	181	197	181	166	174	218	142
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %									
Dez. 1963 gegen Nov. 1963	- 27	- 21	- 5	+ 25	- 10	- 1	+ 0	+ 16	- 20
Dez. 1963 gegen Dez. 1962	+ 9	+ 8	+ 15	+ 12	+ 15	+ 8	+ 4	+ 10	+ 16
12 Mon. 1963 gegenüber 12 Mon. 62	+ 4	+ 1	+ 2	+ 6	+ 6	- 0	+ 5	+ 3	+ 9

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I "Umsätze, Schnellbericht zur Umsatzentwicklung" - "Messzahlen zur Umsatzentwicklung".

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinigungen. - 2) Einschl. verspätet eingetreffener Firmenmeldungen.

### 2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
1961 MD	2 045,7	1 077,3	945,3	132,1	3 001,1	245,8	486,9	454,7	32,2	288,8
1962 MD	689,8	1 108,4	972,7	135,7	3 146,4	218,0	486,8	461,8	24,9	254,2
1962 3.Vj.	2 581,8	4 101,9	3 619,9	482,0	12 143,0	799,3	1 851,2	1 759,7	91,5	1 002,9
4.Vj.	2 259,6	3 305,8	2 884,3	421,5	7 252,5	653,7	1 380,3	1 314,4	65,9	633,5
1963 1.Vj.	1 066,4	1 581,4	1 353,1	228,3	2 596,8	290,3	504,7	470,9	33,8	128,6
2.Vj.	...	3 716,1	3 233,8	482,3	13 548,2	...	1 729,1	1 644,4	84,7	982,3
3.Vj.	...	4 076,5	3 523,6	552,9	14 419,5	...	1 840,2	1 746,2	94,0	981,8

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste). - 2) Güterverkehr im Bundesgebiet einschl. des Verkehrs mit Berlin, der Sowjetzone sowie des Durchgangsverkehrs. - 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet und in Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Inlandsanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs. - 4) Einschl. der Transporte der Bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge. - 5) Vierteljahreseergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungssteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen. - 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

### 3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Schnittholz			
	Produktion <sup>1)2)</sup>	Einfuhr <sup>3)</sup>	Ausfuhr <sup>3)</sup>	Verfügbar <sup>4)</sup>	Produktion <sup>2)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar <sup>4)</sup>	Produktion <sup>2)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar <sup>4)</sup>
	1 000 t											
1961	281	31	75	237	28 518	330	973	27 875	8 490	3 632	213	11 909
1962	316	49	72	293	29 912	367	834	29 445	8 497	3 917	216	12 198
1963 Januar	18	3	4	17	393	7	14	386	431	217	8	640
Februar	20	2	5	17	360	4	11	353	396	146	9	533
März	28	4	7	25	1 883	11	63	1 831	572	196	15	753
April	32	5	7	30	3 106	23	81	3 048	637	236	18	855
Mai	33	8	8	33	3 563	35	78	3 526	722	285	18	989
Juni	29	6	7	28	3 113	36	77	3 072	644	366	17	993
Juli	32	8	7	33	3 555	53	66	3 542	718	471	20	1 169
August	28	4	8	24	3 394	46	91	3 349	675	460	21	1 114
September	31	4	7	28	3 345	41	83	3 303	691	419	23	1 087
Oktober	29	4	7	26	3 368	32	86	3 314	703	430	24	1 109
November	26	3	7	22	3 057	34	86	3 005	649	365	22	992
Dezember	24	3	8	19	1 393	30	47	1 376	551	316	18	849

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. - 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Einzelberichts; Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. - 3) Lt. Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen. - 4) Produktion + Einfuhr ./.. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- u. ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

# F. GELD UND KREDIT

## 1. Sparverkehr

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1962 <sup>1)</sup>	60 424,4	42 291,4	35 164,0	2 153,5	+ 9 280,9	38 524,8	26 085,8	21 606,4	1 402,7	+ 5 882,1
1963 Januar	69 873,9	4 825,3	3 311,0	82,1	+ 1 596,4	44 406,9	3 072,6	2 111,6	10,1	+ 971,1
Februar	71 470,3	3 548,8	2 304,0	5,3	+ 1 250,1	45 378,0	2 248,3	1 412,8	0,3	+ 835,8
März	72 720,4	3 682,1	2 888,5	3,5	+ 797,1	46 213,8	2 291,0	1 763,5	0,7	+ 528,2
April	73 517,5	3 605,8	3 106,9	2,0	+ 500,9	46 742,0	2 226,8	1 912,7	0,7	+ 314,8
Mai	74 018,4	3 732,4	3 263,7	2,0	+ 470,7	47 056,8	2 274,5	1 997,7	0,9	+ 277,7
Juni	74 489,1	3 338,8	2 819,4	2,9	+ 522,3	47 334,5	1 998,5	1 711,0	1,2	+ 288,7
Juli	75 011,4	4 336,9	3 572,9	4,2	+ 768,2	47 623,2	2 634,0	2 165,3	2,5	+ 471,2
August	75 779,6	3 816,6	3 011,5	3,0	+ 808,1	48 094,4	2 332,5	1 807,9	2,1	+ 526,7
September	76 587,7	3 715,1	3 041,9	3,9	+ 677,1	48 621,1	2 260,2	1 844,0	2,0	+ 418,2
Oktober	77 264,8	4 485,1	3 447,5	4,4	+ 1 042,0	49 039,3	2 835,8	2 109,6	1,9	+ 728,1
November	78 306,8	3 598,8	3 118,4	10,2	+ 490,6	49 767,4	2 218,5	1 900,9	1,9	+ 319,5
Dezember	78 797,4	...	...	...	...	50 086,9	...	...	...	...

1) Im Dezember 1962 wurde die Berichtspflicht für die ländlichen Kreditgenossenschaften neu festgesetzt. Berichtspflichtig und beginnend mit Dezember 1962 ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31.12.1961 2 Mill. DM und mehr betrug. Die Jahresergebnisse 1962 sind für den alten Kreis der berichtspflichtigen Institute angegeben.

## 2. Bauspargeschäft

Bundesgebiet (ohne Saarland), einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr  Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 2)	Ausleihungen 1)		
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeldeinzahlungen 3)	Wohnungsbau-prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungsleistungen	Spareinlagenbestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischenkredite	
Bausparkassen insgesamt											
1962	672 431	13 117,9	4 567,8	495,4	1 384,8	13 071,9	792,7	29 825,1	6 983,5	1 901,8	
1963 Januar	40 715	772,3	233,9	2,6	84,7	12 972,2	813,4	30 440,7	7 149,5	1 810,5	
Februar	35 646	659,3	234,6	3,0	131,0	13 001,3	810,2	30 881,4	7 171,0	1 843,9	
März	49 413	949,2	414,9	11,2	132,4	13 096,4	821,5	31 396,5	7 263,1	1 773,2	
April	45 136	918,5	310,2	34,0	130,6	13 149,2	825,7	31 857,1	7 321,8	1 867,5	
Mai	36 652	740,3	238,9	53,6	137,5	13 127,0	845,5	32 719,3	7 394,7	1 912,7	
Juni	35 903	777,2	257,0	106,6	131,2	13 221,8	843,6	32 953,5	7 443,7	1 953,8	
Juli	43 426	887,7	241,7	85,6	133,6	13 154,5	852,1	33 372,4	7 608,8	1 964,8	
August	41 002	852,7	268,3	88,6	149,0	13 261,8	877,5	34 048,6	7 665,6	2 074,6	
September	64 382	1 348,8	425,6	84,0	137,0	13 424,0	889,3	34 626,1	7 774,4	2 096,3	
Oktober	63 053	1 350,5	347,2	44,6	133,0	13 518,7	891,3	35 248,8	7 893,7	2 254,2	
November	52 081	1 003,0	326,0	17,3	142,2	13 563,2	901,3	35 904,8	8 012,8	2 234,9	
private Bausparkassen											
1962	383 724	8 123,8	2 766,8	298,1	819,7	7 835,0	288,0	16 905,2	4 661,2	1 517,6	
1963 Januar	20 974	403,4	110,1	2,0	41,3	7 697,7	286,0	17 418,4	4 803,8	1 403,5	
Februar	20 198	382,9	129,1	1,9	79,8	7 693,7	280,0	17 541,8	4 834,8	1 430,3	
März	30 671	622,7	295,9	5,4	86,8	7 804,8	281,0	17 885,1	4 905,8	1 391,9	
April	27 713	579,5	197,5	19,0	80,4	7 866,3	275,9	18 158,3	4 937,0	1 472,1	
Mai	21 525	472,9	128,1	33,7	77,9	7 833,6	281,9	18 438,4	5 006,2	1 499,5	
Juni	20 365	476,8	133,0	49,3	81,4	7 882,8	281,1	18 619,4	5 031,6	1 563,3	
Juli	23 391	505,7	135,8	59,0	84,8	7 833,8	284,6	19 048,6	5 137,9	1 531,3	
August	24 192	520,4	163,5	60,7	89,2	7 909,6	295,0	19 271,4	5 183,3	1 602,8	
September	41 077	925,1	307,5	52,8	84,0	8 051,8	297,7	19 727,5	5 274,4	1 605,5	
Oktober	36 999	836,6	223,0	26,2	83,6	8 124,6	307,1	20 004,0	5 347,9	1 739,3	
November	26 361	552,2	186,8	10,2	86,0	8 084,9	311,1	20 333,8	5 443,2	1 708,0	
öffentliche Bausparkassen											
1962	288 707	4 994,0	1 801,0	197,3	565,1	5 236,9	504,7	12 919,9	2 322,2	384,1	
1963 Januar	19 741	368,9	123,8	0,7	43,4	5 274,6	527,5	13 022,3	2 345,8	406,9	
Februar	15 488	276,4	105,5	1,0	51,2	5 307,6	530,2	13 339,6	2 336,2	413,6	
März	18 742	326,4	119,0	5,8	45,6	5 291,6	540,5	13 511,4	2 357,3	381,2	
April	17 423	339,1	112,7	15,1	50,2	5 282,9	549,8	13 698,8	2 384,8	395,4	
Mai	15 127	267,4	110,8	20,0	59,6	5 293,3	563,6	14 280,9	2 388,5	413,3	
Juni	15 538	300,4	124,0	57,3	49,8	5 339,0	562,5	14 334,2	2 412,1	390,4	
Juli	20 035	381,9	105,8	26,7	48,8	5 320,8	567,5	14 523,8	2 471,0	433,5	
August	16 810	332,3	104,9	27,8	59,8	5 352,2	582,5	14 777,1	2 482,4	470,8	
September	23 305	423,7	118,1	31,2	53,0	5 372,2	591,7	14 898,5	2 500,0	492,8	
Oktober	26 054	513,9	124,3	18,4	49,3	5 394,1	584,2	15 244,8	2 545,9	514,9	
November	25 720	450,8	139,2	7,1	56,2	5 478,2	590,2	15 571,0	2 569,6	527,0	

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948. - 3) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen.

Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

**F. GELD UND KREDIT**  
**3. Hypothekarkredite<sup>1)</sup> der Boden- und Kommunalkreditinstitute**  
 Mill. DM

Monat Sitz der Institute Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	insgesamt	Grundstück für Wohnungneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
<b>Bundesgebiet einschl. Berlin (West)</b>					
1963 31. 7.	39 201	27 424	5 418	1 785	4 574
31. 8.	39 793	27 800	5 541	1 806	4 646
30. 9.	40 350	28 145	5 659	1 836	4 710
31. 10.	40 949	28 574	5 744	1 860	4 770
30. 11.	41 544	29 015	5 824	1 890	4 815
<b>30.11.1963 nach dem Sitz der Institute</b>					
Schleswig-Holstein	567	356	46	28	137
Hamburg	2 287	1 064	793	78	352
Niedersachsen	5 288	3 189	356	261	1 482
Bremen	1 408	1 035	312	58	3
Nordrhein-Westfalen	6 555	3 769	870	315	1 601
Hessen	6 801	5 432	608	192	569
Rheinland-Pfalz	1 041	723	252	56	3
Baden-Württemberg	7 176	5 761	796	321	298
Bayern	9 828	7 599	1 641	428	360
Saarland u. Berlin (West)	590	286	143	151	10
<b>30.11.1963 nach der Art der Darlehen</b>					
Deckungsdarlehen	25 758	17 747	4 318	1 750	1 943
Darlehen a. öffentl. Mitteln	11 470	9 463	42	33	1 932
Darlehen a. sonst. Mitteln	4 316	1 805	1 464	107	940

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

**4. Index der Aktienkurse**

Bundesgebiet ohne Berlin

31. 12. 1953 = 100

Jahr Monat 1)	Wirtschaftsgruppen										
	insgesamt	Industrie								Übrige Wirtschafts- gruppen zusammen	
		zusammen	Grundstoffindustrien				Metall- verarbeitende Industrien	Sonstige verarbeitende Industrien			
			zusammen	darunter		zusammen		darunter			
				Zement- industrie	Übrige Indu- strie der Steine u. Erden			Glas- industrie	Hoch- und Tiefbau		
1961	674,8	638,3	378,9	820,2	567,5	1 046,1	694,3	753,5	1 060,4	808,5	
1962	527,4	481,6	288,6	645,9	448,3	813,7	506,5	652,5	1 055,4	695,7	
1963	Januar	475,4	429,8	239,9	558,8	381,6	736,5	466,0	541,3	1 002,7	642,4
	Februar	462,8	419,1	229,9	546,3	368,9	719,0	458,3	526,4	1 016,1	623,2
	März	463,3	416,2	225,6	561,5	365,8	713,9	458,4	530,0	1 073,0	635,7
	April	475,0	426,0	225,6	571,3	376,9	730,5	475,2	545,1	1 087,7	654,8
	Mai	517,5	467,2	245,6	592,6	388,4	817,1	514,1	588,5	1 176,8	701,8
	Juni	527,4	474,0	247,9	608,7	387,0	836,0	518,9	598,2	1 285,3	723,3
	Juli	523,8	471,0	252,4	610,2	386,1	826,7	511,3	589,6	1 336,4	717,4
	August	544,7	491,6	265,5	632,8	402,1	857,4	534,2	620,9	1 448,2	739,4
	September	559,5	505,2	275,4	636,8	416,0	875,2	549,4	644,7	1 458,4	759,0
	Oktober	548,9	494,9	267,9	643,8	405,7	854,9	541,8	638,4	1 417,9	747,3
	November	533,9	480,9	259,8	629,1	397,0	829,2	528,1	624,8	1 386,0	728,5
	Dezember	538,4	484,0	263,2	637,3	400,7	833,8	530,0	612,6	1 399,2	737,9
1964	Januar	566,5	513,1	288,4	665,8	426,4	871,1	558,9	643,2	1 503,6	762,6

Vgl. Fachserie I, Reihe 2/I "Index der Aktienkurse".

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet.

**5. Konkurse und Vergleichsverfahren**

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

Jahr  Vierteljahr	Konkurse 1)					Vergleichsverfahren					Insolvenzen 2)					
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter				
		Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden		
		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)	
1961	2 549	277	167	•	•	348	45	22	•	•	2 823	306	181	•	•	
1962	2 531	240	150	22	8	296	29	19	6	•	2 786	259	164	26	8	
1963	2 862	273	•	22	•	333	24	14	4	2	3 132	289	148	26	6	
1962 1.Vj.	621	64	41	4	1	82	11	9	2	•	697	72	49	6	1	
	2.Vj.	571	47	29	5	2	65	8	3	•	•	622	53	31	3	2
	3.Vj.	654	69	45	3	1	74	5	4	2	•	716	71	47	5	1
	4.Vj.	685	60	35	10	4	75	5	3	2	•	751	63	37	12	4
1963 1.Vj.	682	50	31	6	•	77	6	2	1	•	748x	54	33	7x	•	
	2.Vj.	647	44	19	3	•	84	9	7	1	1	715x	53	26	4	1
	3.Vj.	763	94	43	3	•	87	5	3	1	1	835x	95	45	4	1
	4.Vj.	770	85	43	10	4	85	4	2	1	•	834	87	44	11	4

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

1) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkurse.- 2) Ohne Anschlußkonkurse.- 3) Einschl. Ausbau- und Bauhilfsgewerbe.- 4) In die Handwerkerrolle eingetragene Unternehmen.

# G. PREISE

## 1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe<sup>9)</sup>

### a) Inlandspreise

DM

Monat	Vollziegel 2)					Bretter 3)	Schnittholz 4)	
	Niederrhein	Nordrh.-Westf.	Essen	Baden-Würtbg.	Bayern	Bayern	Schlesw.-Holst. 5)	Bayern 6)
	1 000 Stück					1 cm		
1961 Juni	91,14	92,67	94,72	112,67	109,06	162,23	178,33	170,38
1962 Juni	92,29	101,11	108,08	122,67	114,75	168,69	182,50	175,13
1963 Juni	98,00	106,28	116,62	129,67	120,00	165,31	175,00	171,44
1963 Januar	94,86	102,22	108,08	122,67	114,75	165,38a)	175,00	172,13a)
Februar	98,00	102,22	108,08	122,67	114,75	165,38	175,00	171,44
März	98,00	103,33	108,08	122,67	114,75	165,38	175,00	171,44
April	98,00	105,06	108,08	126,33	115,69	165,19	175,00	171,44
Mai	98,00	105,39	116,62	129,67	118,50	165,19	172,50	171,44
Juni	98,00	106,28	116,62	129,67	120,00	165,31	175,00	171,44
Juli	100,57	106,61	118,62	129,67	120,19	165,31	175,00	171,44
August	102,00	106,61	118,62	129,67	120,06	165,31	...	171,44
September	102,00	106,61	118,62	129,67	120,06	165,00	...	171,13
Oktober	102,00	106,61	118,62	129,67	119,79	165,00	...	171,13
November	102,00	106,61	118,62	129,67	119,79	165,00	...	170,94
Dezember	102,00	106,61	118,62	129,67	119,21	165,19	...	170,63

Monat	Portlandzement 7)						Baukalk 9)	Fensterglas 10)
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 8)	Bayern	ab Werk
	10 t						1 t	1 cm
1961 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1962 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
1963 Juni	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
1963 Januar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Februar	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
März	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
April	775,00	775,00	745,00	760,00	700,00	765,00	55,50	1,79
Mai	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Juni	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Juli	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
August	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
September	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Oktober	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
November	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
Dezember	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werksverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 5-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 cm breit, 21-34 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerk.- 4) Dachschalpbretter, Kiefer/Fichte/Tanne, 24 mm dick, Werksverkaufspreise ab Sägewerk.- 5) 8-17 cm breit, Güteklasse II.- 6) 18-27 cm breit, Güteklasse III.- 7) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werksverkaufspreise - frei Empfangestation.- 8) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 9) Weißstuckkalk, Werksverkaufspreise an den Baustoffhandel, ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 10) Tafelglas zur Bauverglasung, 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werksverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung.- a) Änderung der Berichtsgrundlage.

### b) Weltmarktpreise

Jahr Monat	Zement								Schnittholz		
	Hamburg 1)		New York 2)		London 3)		Niederländische Häfen 4)		Schweden 7)	Österreich 8)	Brasilien 9)
	DM je 5) 10 t	DM je 100 kg	\$ je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	\$ je 5) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	hfl je 5) 1000 kg	DM je 6) 1000 kg	DM je m <sup>3</sup>		
1961 D	800,00	8,00	4,20	9,92	114,5	6,34	57,56	6,37	196,59	170,79	276,22
1962 D	800,00	8,00	4,27	10,01	116,0	6,41	57,24	6,35	185,36	170,18	283,17
1963 D	775,00	7,75	3,72	8,69	118,5	6,51	...	...	187,61	166,96	290,36
1963 Januar	775,00	7,75	3,85	9,04	116,0	6,41	57,15	6,36	184,29	166,30	287,33
Februar	775,00	7,75	3,85	9,03	116,0	6,40	57,15	6,35	185,40	166,00	287,33
März	775,00	7,75	3,85	9,02	116,0	6,39	57,15	6,35	186,06	166,00	288,67
April	775,00	7,75	3,85	9,01	116,0	6,38	57,15	6,35	186,16	166,00	290,33
Mai	775,00	7,75	3,85	9,00	116,0	6,37	57,15	6,34	186,74	166,00	290,33
Juni	775,00	7,75	3,85	8,99	116,0	6,36	57,15	6,32	186,92	167,60	290,33
Juli	775,00	7,75	3,85	8,99	121,0	6,64	57,15	6,32	186,56	167,60	291,17
August	775,00	7,75	3,76	8,78	121,0	6,64	57,15	6,31	186,72	167,60	291,17
September	775,00	7,75	3,48	8,12	121,0	6,63	57,15	6,31	187,23	167,60	291,17
Oktober	775,00	7,75	3,48	8,12	121,0	6,63	57,15	6,31	187,96	167,60	292,17
November	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	...	...	192,87r	167,60	292,17
Dezember	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	...	...	194,37	167,60	292,17
1964 Januar	775,00	7,75	3,48	8,11	121,0	6,62	...	...	...	...	...

Vgl. Fachserie M, Reihe 9 "Weltmarktpreise ausgewählter Waren".

Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. verwandt.- 1) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangestation einschl. Papiersack.- 2) Portland- in Säcken ab Werk.- 3) Portland- bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack frei Station Charing-Cross.- 4) Portland-A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai.- 5) Originalpreis.- 6) Umgerechnet.- 7) Kiefern- und -battens, Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 8) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse 0-III, frei deutsche Grenze.- 9) Paranapinebretter, cif Hamburg.

## G. PREISE

## 2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrieller Produkte

Bundesgebiet ohne Berlin<sup>1)</sup>

1958 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- konstruk- tionen
			insgesamt	Rohe und bearbei- tete Na- tursteine	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	Künstliche Stein- erzeugnisse		
1954 D	95,5	89,7	93,0	91,3	91,9	96,1	92,8	86,1	87,5	97,0	91,9	85,2
1961 D	101,9	106,6	105,0	105,7	111,8	99,6	101,5	106,1	108,8	104,7	101,5	105,9
1962 D	103,0	109,8	108,5	110,6	114,3	99,6	104,1	109,9	114,6	108,6	103,9	112,2
1963 D	103,6	110,7	111,7	112,9	118,1	99,3	105,3	114,8	118,7	114,4	102,6	110,2
1963 April	103,5	110,6	110,8	111,8	116,6	99,2	104,4	109,7	117,5	113,7	103,0	110,3
Mai	103,4	110,6	111,3	111,8	118,2	99,2	104,7	110,4	118,6	113,9	103,0	110,3
Juni	103,4	110,6	111,9	113,0	118,2	99,4	104,7	115,5	118,9	114,9	102,4	110,4
Juli	103,4	111,0	112,5	113,8	119,1	99,4	104,7	118,9	119,8	115,5	102,2	110,4
August	103,5	111,0	112,5	113,8	119,1	99,4	105,8	118,9	120,0	115,4	102,2	110,2
September	103,6	111,0	112,7	113,8	119,4	99,4	106,5	118,9	120,0	115,5	102,2	110,2
Oktober	103,9	111,0	112,7	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,2	102,2	110,0
November	104,0	111,0	112,7	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,2	102,1	108,9 <sup>r</sup>
Dezember	104,1	111,0	112,8	113,8	119,7	99,4	106,5	118,9	120,5	115,3	102,1	108,9

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Bis 1959 Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

## 3. Preisindizes für Bauwerke

Bundesgebiet ohne Berlin

a) für Wohn- und Nichtwohngebäude

1958 = 100

Jahr 1) Monat	Wohngebäude											Ausbauarbeiten		
	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten											
			insgesamt	Mauer-	Beton-u. Stahl- beton-	Natur- werkstein-	Beton- arbeiten	Zimmer-	Dachdek- kungs-	Klempner-	insgesamt	Fests- tuck-	Fliesen- und Platten- arbeiten	
1954 D	86,6	84,4	86,1	84,0	86,6	93,1	88,0	89,0	87,5	92,2	85,8	82,1	86,4	
1960 D	113,2	122,2	114,8	117,7	115,9	111,9	114,3	104,5	109,0	107,3	112,6	117,9	109,6	
1961 D	121,8	127,2	122,7	126,0	123,0	122,3	123,4	113,3	114,5	116,5	122,0	128,3	114,9	
1962 D	132,4	136,1	133,9	139,2	133,7	131,4	135,5	120,0	124,1	124,7	132,7	142,7	123,8	
1962 Febr. Mai Aug. Nov.	127,4	130,7	128,4	132,9	128,3	128,1	129,5	117,3	118,7	120,2	128,2	135,5	120,5	
	132,4	137,0	134,1	139,4	134,1	130,7	135,3	120,1	124,4	124,1	132,6	143,0	124,1	
	133,7	137,1	135,2	140,7	135,0	133,2	137,9	120,6	126,0	126,1	134,1	144,5	124,3	
	136,0	139,5	137,7	143,9	137,4	135,5	139,3	122,0	127,3	128,3	135,9	147,9	126,2	
1963 Febr. Mai Aug. Nov.	136,9	140,3	138,7	145,2	138,4	134,1	140,6	122,1	128,1	129,1	136,8	149,1	126,7	
	140,4	144,2	143,0	150,2	142,7	137,1	143,4	124,3	132,3	130,8	140,5	155,0	130,1	
	141,6	144,5	144,1	151,6	143,4	138,5	144,5	125,2	133,4	132,8	141,8	156,4	130,5	
	142,2	144,8	144,3	151,8	143,6	139,4	145,1	125,2	134,0	134,5	142,8	157,2	130,7	
Jahr 1) Monat	noch Wohngebäude											Nichtwohngebäude 3)		
	noch Ausbauarbeiten								Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen insgesamt 2)	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude insgesamt	Gemischt genutzte Gebäude
	Tischler-	Schlosser-	Ver- glasungs-	Ofen- und Herd- arbeiten	Anstrich-	Tapezier-	Boden- belag-							
1954 D	88,8	85,2	87,4	84,3	83,6	88,5	101,0	91,7	111,6	113,2	112,1	111,1	113,7	
1960 D	110,7	111,9	111,0	108,4	114,5	110,6	100,3	107,0	117,1	118,7	119,5	118,9	121,7	
1961 D	120,0	120,6	120,8	113,8	130,9	122,4	104,3	117,1	127,5	131,1	128,8	128,1	131,8	
1962 D	128,7	130,0	131,5	124,1	145,2	132,3	106,0	125,4						
1962 Febr. Mai Aug. Nov.	125,7	126,5	128,8	119,6	139,5	128,3	105,7	121,3	123,3	126,7	124,1	124,0	127,0	
	128,2	130,1	130,9	124,4	145,2	132,5	106,1	124,7	127,5	131,2	129,1	128,5	131,9	
	129,8	131,2	132,0	125,4	147,6	133,7	106,2	126,7	128,6	132,2	130,1	129,2	133,1	
	131,2	132,3	134,2	126,8	148,5	134,6	106,1	128,7	130,5	134,4	132,0	131,1	135,3	
1963 Febr. Mai Aug. Nov.	132,5	133,0	136,0	127,8	147,6	134,8	108,1	129,2	131,2	135,2	132,5	131,8	136,2	
	134,9	134,3	136,8	129,2	154,7	139,7	108,7	130,0	134,3	138,3	135,3	135,0	139,7	
	135,4	136,6	138,0	130,5	157,0	141,5	109,5	131,5	135,2	139,3	136,5	135,9	140,8	
	137,3	138,0	140,6	131,8	157,3	142,0	109,0	132,6	135,7	139,9	136,7	136,2	141,4	

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte.- 2) Architekten-, Ingenieur- und Verwaltungsleistungen. Die Indices der Baunebenleistungen für Wohngebäude insgesamt sind arithmetische Mittelwerte aus den Indices der Baunebenleistungen für ein eingeschossiges Wohngebäude mit einer Wohnung von rd. 100 qm Wohnfläche und ein dreigeschossiges Wohngebäude mit 6 Wohnungen von rd. 61 qm Wohnfläche.- 3) Bauleistungen am Gebäude.

## G. PREISE

## 3. Preisindizes für Bauwerke

Bundesgebiet ohne Berlin

b) für den Straßenbau

1960 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Straßentyp RQ 28,5 <sup>2)</sup>						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecks			
	Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau- arbeiten	Decken-	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd-	Unterbau- arbeiten	Decken-, Steinsetzer-
					Asphalt-	Beton-				
1961 D	104,9	105,9	105,4	104,1	105,1	102,3	106,6	105,7	107,2	106,5
1962 D	112,5	115,4	113,1	110,4	111,9	107,7	114,9	116,9	117,4	114,0
1961 Februar	101,5	102,1	102,0	101,0	101,6	99,9	102,9	101,3	102,4	103,2
Mai	102,8	103,0	103,1	102,5	103,0	101,6	103,8	102,9	104,1	103,8
August	107,3	108,9	107,8	106,2	107,5	103,8	109,7	108,5	110,4	109,7
November	108,1	109,7	108,9	106,8	108,2	104,1	110,0	110,2	112,0	109,3
1962 Februar	109,2	111,2	109,8	107,7	109,4	104,5	111,6	111,5	113,5	111,0
Mai	112,8	115,9	113,6	110,7	112,3	107,6	114,9	117,3	117,5	113,9
August	113,1	115,9	114,1	111,0	112,4	108,4	115,7	118,0	118,3	114,7
November	114,7	118,4	115,0	112,3	113,3	110,4	117,3	120,6	120,1	116,2
1963 Februar	114,7	118,6	115,1	112,3	113,2	110,6	118,5	120,6	121,6	117,3
Mai	117,0	121,5	116,9	114,4	114,9	113,4	121,1	123,0	125,2	119,7
August <sup>3)</sup>	117,2	121,9	117,7	114,8	115,4	113,6	121,1	123,8	124,0	119,9
November <sup>3)</sup>	117,6	...	...	...	...	...	121,4	...	...	...

Vgl. Fachserie M, Reihe 5 "Meßziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Stand jeweils Monatsmitte.- 2) Nach einem Wägungsschema, das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.- 3) Vorläufige Zahlen.

## H. LOHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter  
in ausgewählten Gewerbegruppen <sup>1)</sup>

Jahr  Monat  Leistungsgruppe  Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste																	
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche														
	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u.Erden												
Stunden																			DM						Pf					
Bundesgebiet ohne Berlin																														
1961 D	45,5	45,9	48,2	46,2	45,9	48,3	134,84	141,62	147,98	146,62	141,67	149,32	296,3	308,7	306,9	317,0	308,8	308,9												
1962 D	44,9	45,9	48,0	45,6	45,9	48,2	148,49	160,25	162,46	160,91	160,31	163,95	330,4	349,1	338,2	352,8	349,2	340,4												
1962 Februar	44,7	44,8	47,5	45,4	44,8	47,6	143,16	148,04	152,61	155,35	148,12	153,98	320,0	330,2	321,3	342,3	330,3	323,4												
Mai	45,0	46,6	48,3	45,7	46,7	48,4	148,12	162,08	163,01	160,31	162,13	164,47	328,9	347,5	337,8	350,5	347,5	339,9												
August	44,9	46,8	48,4	45,6	46,8	48,5	149,74	164,18	166,53	162,31	164,24	168,11	333,3	350,7	344,3	355,7	350,8	346,7												
November	45,1	44,8	48,0	45,7	44,8	48,1	152,75	161,68	167,16	165,44	161,73	168,71	339,0	361,2	348,3	362,1	361,3	350,7												
1963 Februar	44,1	44,5	46,1	44,8	44,5	46,2	150,16	175,42	158,41	164,05	175,43	159,93	340,7	394,3	343,4	366,1	394,3	345,9												
Mai	44,7	46,5	48,1	45,5	46,5	48,2	158,24	177,08	176,57	171,10	177,12	178,22	353,8	381,2	367,0	376,4	381,3	369,5												
August	44,7	46,3	48,4	45,5	46,3	48,6	160,79	178,75	181,16	173,91	178,81	182,94	359,5	385,7	374,0	382,3	385,8	376,6												
August 1963 nach Leistungsgruppen 2)																														
1	.	.	.	45,5	46,3	48,9	.	.	.	183,91	192,36	192,75	.	.	.	404,3	415,1	394,4												
2	.	.	.	45,5	46,8	49,0	.	.	.	169,02	171,07	185,27	.	.	.	371,6	365,9	378,3												
3	.	.	.	45,5	46,0	47,5	.	.	.	150,19	155,39	165,49	.	.	.	330,0	338,0	348,5												
August 1963 nach Ländern																														
Schlesw.-Holst.	46,0	46,1	50,0	46,7	46,1	50,0	164,76	183,58	190,10	176,95	183,58	190,69	358,0	398,1	380,5	378,9	398,1	381,4												
Hamburg	45,3	45,4	48,5	45,9	45,4	48,5	183,14	243,50	226,90	200,46	243,60	227,87	404,6	536,9	467,9	436,3	537,1	469,7												
Niedersachsen	45,3	46,9	49,7	45,8	46,9	49,9	162,85	181,27	182,44	173,56	181,27	184,65	359,7	386,8	366,8	378,6	386,8	370,0												
Bremen	46,2	46,3	53,4	46,7	46,3	53,6	169,82	183,81	221,01	178,86	183,81	223,54	367,8	397,1	414,2	382,8	397,1	417,0												
Nordrh.-Westf.	44,6	46,7	48,7	45,3	46,7	48,8	168,90	187,29	195,36	180,11	187,35	196,70	378,5	401,4	401,3	397,8	401,5	402,8												
Hessen	45,2	46,0	47,9	45,9	46,0	48,0	160,41	169,72	179,52	172,22	169,72	180,50	354,9	368,7	374,5	375,5	368,7	376,0												
Rheinl.-Pfalz	45,7	46,7	49,2	46,6	46,7	49,3	156,42	168,33	191,59	170,71	168,33	192,30	342,6	360,5	389,1	366,2	360,5	390,1												
Baden-Württbg.	44,9	47,1	48,9	46,1	47,1	49,1	153,27	172,37	175,84	170,36	172,37	177,63	341,6	365,6	359,6	369,2	365,6	362,0												
Bayern	43,4	44,1	46,1	44,0	44,1	46,2	139,79	155,92	156,65	153,53	156,07	158,75	322,0	353,3	339,7	348,6	353,6	343,4												
Saarland	44,8	49,1	51,9	45,3	49,1	51,9	164,57	180,88	189,32	172,61	180,90	189,75	367,2	368,6	364,7	380,9	368,6	365,3												
Berlin (West)																														
1963 August	43,6	44,6	47,9	44,2	44,6	48,1	150,97	210,01	180,65	170,54	210,61	183,48	346,2	470,8	377,4	385,5	472,1	381,7												

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeitsverdienste".

1) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsbandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, angelernte Betriebsarbeiter u.ä. 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

**H. LÖHNE**  
**2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn)**  
**für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe**  
**Bundesgebiet ohne Berlin**

1958 = 100

Jahr 1) Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Fließbau	Kimmer- und Dach- deckerei	Bau- installation	sonstiges Anbau- gewerbe
1951 D	68,8	67,9	65,6	69,3	67,4	67,2	68,4	67,1	67,7
1960 D	110,8	112,4	109,9	109,3	110,0	110,0	110,6	109,4	110,3
1961 D	119,6	124,0	121,1	116,6	118,5	117,5	117,9	120,9	122,8
1962 D	131,4	137,9	133,9	130,4	131,1	130,1	130,7	131,1	136,5
1961 Februar	115,1	116,9	116,5	113,5	112,5	111,5	112,0	114,7	116,8
Mai	117,1	118,1	118,1	114,5	112,9	111,5	112,4	119,5	117,0
August	122,3	130,1	123,6	118,9	124,2	123,5	123,6	123,9	128,1
November	123,9	130,7	126,2	119,6	124,4	123,5	123,7	125,3	129,3
1962 Februar	127,7	131,0	130,9	130,0	124,5	123,5	123,8	125,9	129,8
Mai	130,7	136,5	131,6	130,3	131,9	131,0	131,7	129,7	137,9
August	132,8	141,6	134,3	130,3	132,1	131,0	131,8	131,9	138,3
November	134,4	142,5	138,8	130,9	135,8	134,9	135,3	136,7	140,0
1963 Februar	135,8	143,0	141,5	131,2	135,8	134,9	135,4	136,8	140,1
Mai	140,3	147,2	142,6	137,6	142,8	141,9	141,9	138,9	149,4
August	141,1	151,7	145,4	137,7	143,1	141,9	142,2	142,2	149,7

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariftlöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende.- 2) Bergbau, Energiewirtschaft, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

**I. SONDERTABELLEN**

**1. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft**

Bauinvestitionen<sup>1)</sup> der Gemeinden<sup>2)</sup> und der Gemeindeverbände<sup>3)</sup> im 3. Vierteljahr 1963

1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland
Schulbau	295 517	8 624	37 966	120 930	30 873	14 787	42 857	35 336	4 144
Krankenhäuser usw.	128 627	1 981	17 750	24 635	20 252	5 767	24 860	30 050	3 331
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	58 378	1 482	2 772	23 156	2 438	4 496	7 027	12 938	4 070
Straßenbau	691 498	24 502	73 266	322 504	52 941	27 018	87 462	92 401	11 404
Stadtentwässerung	205 709	7 465	25 742	77 028	17 116	10 258	31 737	33 110	3 251
Sonstige öffentliche Einrichtungen	124 834	3 562	16 027	47 569	10 458	7 909	20 265	16 936	2 107
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trümmerbeseitigung)	160 337	5 364	12 389	60 779	22 902	4 943	29 333	23 534	1 093
Wirtschaftliche Unternehmen <sup>4)</sup> (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	35 431	2 628	3 016	16 736	1 647	3 668	4 307	3 264	163
<b>Zusammen</b>	<b>1 700 330</b>	<b>55 610</b>	<b>188 928</b>	<b>693 338</b>	<b>158 627</b>	<b>78 847</b>	<b>247 850</b>	<b>247 569</b>	<b>29 562</b>
Zuschüsse für Wohnungsbau <sup>5)</sup>	4 839	475	236	1 130	2 198	163	461	158	18
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) <sup>5)</sup>	111 927	2 964	9 389	57 680	13 212	8 054	6 837	13 647	144
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	121 459	12 009	4 496	33 153	29 592	8 716	22 246	11 236	11
<b>Insgesamt</b>	<b>1 938 556</b>	<b>71 058</b>	<b>203 050</b>	<b>785 300</b>	<b>203 629</b>	<b>95 780</b>	<b>277 394</b>	<b>272 610</b>	<b>29 735</b>

Vgl. Fachserie L, Reihe 1/III "Finanzen und Steuern".

1) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, sowie große Instandsetzungen einschl. der Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen und der Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau.- 2) Mit 10 000 und mehr Einwohner.- 3) Ohne Ämter.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.- 5) Nicht an Gebietskörperschaften.

**SONDERTABELLEN**  
**2. Wohnungs- und Eigenheimbau der Großstädte**  
**im Rahmen des Wohnungs- und Eigenheimbaues**  
**in den Jahren 1960 bis 1962**  
**Bundesgebiet(ohne Saarland und Berlin)**

a) Wohnungsbau

Jahr	Gesamter Wohnungsbau			darunter		
				Öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau		
	Großstädte 1)	Übriges Bundesgebiet 2)	Bundesgebiet	Großstädte 1)	Übriges Bundesgebiet 2)	Bundesgebiet
<u>Fertiggestellte Wohnungen</u>						
	Anzahl					
1960	186 007	353 137	539 144	103 966	137 572	241 538
1961	163 547	369 577	533 124	86 253	132 800	219 053
1962	160 273	384 878	545 151	86 935	134 569	221 504
	<u>auf 1 000 der Bevölkerung</u>					
1960	11,5	9,8	10,3	6,4	3,8	4,6
1961	10,0	10,1	10,1	5,3	3,6	4,1
1962	9,7	10,4	10,2	5,3	3,6	4,1
	<u>Veränderung (±) gegen Vorjahr in vH</u>					
1960	- 6,2	- 1,0	- 2,8	- 11,9	- 15,2	- 13,8
1961	- 12,1	+ 4,7	- 1,1	- 17,0	- 3,5	- 9,3
1962	- 2,0	+ 4,1	+ 2,3	+ 0,8	+ 1,3	+ 1,1
	<u>Gesamter Wohnungsbau = 100</u>					
1960	100,0	100,0	100,0	55,9	39,0	44,8
1961	100,0	100,0	100,0	52,7	39,9	41,1
1962	100,0	100,0	100,0	54,2	39,0	40,6
	<u>Bundesgebiet = 100</u>					
1960	34,5	65,5	100,0	43,0	57,0	100,0
1961	30,7	69,3	100,0	39,4	60,6	100,0
1962	29,4	70,6	100,0	39,2	60,8	100,0

b) Eigenheimbau

Jahr	Gesamter Eigenheimbau			darunter		
				Öffentlich geförderter sozialer Familienheimbau		
	Großstädte 1)	Übriges Bundesgebiet 2)	Bundesgebiet	Großstädte 1)	Übriges Bundesgebiet 2)	Bundesgebiet
<u>Fertiggestellte Ein- und Zweifamilienhäuser</u>						
	Anzahl					
1960	22 750	140 737	163 487	10 677	50 254	60 931
1961	21 695	152 509	174 204	9 506	51 222	60 728
1962	20 043	155 207	175 250			
	<u>auf 10 000 der Bevölkerung</u>					
1960	14,0	39,0	31,2	6,5	13,7	11,5
1961	13,2	41,7	32,9	5,7	13,8	11,5
1962	12,1	41,8	32,7			
	<u>Veränderung (±) gegen Vorjahr in vH</u>					
1960	- 8,9	+ 2,1	+ 0,4	.	.	.
1961	- 4,6	+ 8,4	+ 6,6	- 11,0	+ 1,9	- 0,3
1962	- 7,6	+ 1,8	+ 0,6			
	<u>Gesamter Eigenheimbau = 100</u>					
1960	100,0	100,0	100,0	49,2	33,0	35,0
1961	100,0	100,0	100,0	47,4	33,0	34,7
1962	100,0	100,0	100,0			
	<u>Bundesgebiet = 100</u>					
1960	13,9	86,1	100,0	17,5	82,5	100,0
1961	12,5	87,5	100,0	15,7	84,3	100,0
1962	11,4	88,6	100,0			

1) Die ab 1955 untersuchten 50 Großstädte mit Anfang 1960 100 000 und mehr Einwohnern.- 2) Als Differenz (Bundesgebiet abzüglich Großstädte) errechnet.

Bundesbaublatt: Bundesminister für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung, 1964/1.



**I. SONDERTABELLEN**  
**3. Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe**  
**vom 1. November bis 30. November 1963**

Landesarbeits- amtsbezirk	Ausfalltagewerke im Monat November 1963	Angewiesenes Schlecht- wettergeld 1) im Monat November 1963	Ausfalltagewerke in der Woche vom				
			1. - 2.11.	4. - 9.11.	11. - 16.11.	18. - 23.11.	25. - 30.11
	Anzahl	DM	Anzahl				
Schleswig-Holstein	91 202	82 467	4	28 168	17 519	27 335	18 176
Hamburg	19 684	-	-	4 299	228	14 838	319
Niedersachsen	146 321	3 306	26	6 124	14 692	115 863	9 616
Bremen	12 700	-	-	139	170	12 188	203
Nordrhein-Westfalen	287 444	572	3	46 503	136 749	102 887	1 302
Hessen	104 652	429	-	12 518	49 833	41 396	905
Rheinland-Pfalz- Saarland	171 649	-	-	15 172	56 377	93 625	6 475
Baden-Württemberg	51 663	-	-	862	21 824	24 830	4 147
Nordbayern	115 088	-	-	7 133	23 902	77 050	7 003
Südbayern	58 771	-	-	13 529	2 113	37 296	5 833
Bundesgebiet ohne Berlin	1 059 174	86 774	33	134 447	323 407	547 308	53 979
Berlin (West)	15 520	-	-	40	13 900	996	584
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	1 074 694	86 774	33	134 487	337 307	548 304	54 563
Vorjahr Bundesgebiet einschl. Berlin (West)	2 080 195	-	775	3 257	297 526	1 207 849	570 788

1) Ohne Pauschalabgeltung für die Krankenversicherung der Bezieher von Schlechtwettergeld.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung u. Arbeitslosenversicherung

**K. Witterungscharakter im Dezember 1963**

Die Witterung war im Dezember wesentlich zu kalt und erheblich zu trocken. Die Tagesmitteltemperaturen lagen in der Zeit vom 2. bis 25. zwischen 2° und 5° und am Ende der Frostperiode bis 13°C unter der Norm. Nachts wurden Tiefstwerte bis zu -22°C gemessen und auch die Tageshöchsttemperaturen lagen nur im Küstengebiet mehrmals um oder über dem Gefrierpunkt. Am 26. wurde das strenge Frostwetter durch Eindringen milder Luftmassen schnell beendet, wobei es zu unbedeutenden Niederschlägen, aber gleichzeitig verbreitet zu Glatteis kam. Die Niederschläge blieben weit unter der Norm (Höchstwert 36%). Die Sonnenscheindauer überschritt dagegen ganz wesentlich die Norm. Im Berichtsmonat gab es verbreitet 23 bis 31 Frosttage und 10 bis 24 Eistage.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes